

AMERIKA-GEDENKBIBLIOTHEK

18.04.-23.07.2023

THEMENRAUM



# SPRACHE

AUSWAHLBIBLIOGRAFIE

# Zu unserem Themenraum

Berlin ist reich an Sprachen – wie viele es genau sind, lässt sich kaum zählen. Obwohl weltweit die Mehrheit der Menschen zwei oder sogar mehr Sprachen spricht, sehen viele Einsprachigkeit als normal an. Dabei spricht fast jedes zweite Berliner Kind mehrere Sprachen. Auch Menschen, die als einsprachig wahrgenommen werden, nutzen verschiedene Sprachformen, zum Beispiel Kiezdeutsch oder berlinern. Sprachen mischen sich, neue Wörter entstehen und alte Begriffe bekommen eine neue Bedeutung.

Bitte nicht *spoilern*, aber wann haben Sie sich zuletzt *bodenlos* verhalten? *Dit is Ihnen schnurz piepe? Well*, wir müssen da jetzt durch. *No lo se*, wie spät es ist, aber ich gehe jetzt *a casa*. *Hasta mañana!* - *Yallah*, dann *lassma gehen*.

Mit dem Themenraum Sprache feiern wir die Vielsprachigkeit unserer Stadt. Lernen Sie neue Sprachen und Dialekte kennen. Diskutieren Sie mit uns über die (politische) Macht von Sprache, über Ausschließendes und Verbindendes. Gehen Sie mit uns auf die Suche nach den schönsten unübersetzbaren Wörtern: Von *Akihi* bis *Fernweh*, von *L'esprit de l'escalier* bis zu *Yaqburni*.

Der Themenraum »Sprache« ist in Kooperation mit dem Zentrum »Language in Urban Diversity« entstanden.

---

Amerika-Gedenkbibliothek | Blücherplatz 1 | 10961 Berlin

Der Eintritt ist frei.

Der Themenraum ist im Rahmen der Öffnungszeiten der Amerika-Gedenkbibliothek zugänglich.

Weitere Informationen zum Themenraum »Sprache« finden Sie hier:

[www.zlb.de/themenraum](http://www.zlb.de/themenraum)

---

Alle hier aufgeführten Medien haben die ZLB und der VÖBB für Sie erworben. Auch die Medien, die hier noch keine Signatur haben, sind mittlerweile für Sie ausleihbereit. Die Signatur erfahren Sie über unseren Katalog oder bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bibliothek.

\* Von allen Büchern, deren Signaturen mit einem Sternchen versehen sind, sind in der Bibliothek mehrere Exemplare vorhanden. Kinder- und Jugendmedien sind durch Signaturen in **grüner Farbe** gekennzeichnet.

<b>In vielen Sprachen Zuhause sein:</b>	
<b>Von der Schönheit der Mehrsprachigkeit</b> .....	<b>04</b>
<b>Sprache(n) in Gesellschaft: Sprache(n) im Wandel</b> .....	<b>11</b>
<b>Sprache Macht Politik:</b>	
<b>Zugehörigkeit - Ausgrenzung - Empowerment</b> .....	<b>17</b>
<b>Ich spreche, du sprichst, wir sprechen:</b>	
<b>Sprachen weltweit in Berlin Zuhause</b> .....	<b>26</b>
Minderheitensprachen (in Deutschland) .....	<b>31</b>
<b>Belletristik</b> .....	<b>35</b>
<b>Kinder- und Jugendmedien</b> .....	<b>44</b>
<b>Impressum</b> .....	<b>47</b>

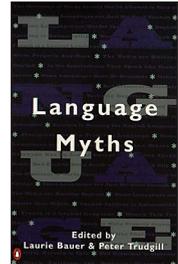
# In vielen Sprachen Zuhause sein: Von der Schönheit der Mehrsprachigkeit

## **Bauer, Laurie u. a. (Hrsg.) : Language Myths.**

London [u. a.] : Penguin Books, 1998. ISBN 978-0-14-026023-6

**Signatur: 108/000 182 475**

A unique collection of original essays by 21 of the world's leading linguists. The topics discussed focus on some of the most popular myths about language: The Media Are Ruining English; Children Can't Speak or Write Properly Anymore; America is Ruining the English Language. The tone is lively and entertaining throughout and there are cartoons from Doonesbury and The Wizard of Id to illustrate some of the points. The book should have a wide readership not only amongst students who want to read leading linguists writing about popular misconceptions but also amongst the large number of people who enjoy reading about language in general. (Quelle: Verlag)



## **Busch, Brigitta : Mehrsprachigkeit.** Wien : Facultas, 2021.

ISBN 978-3-8252-5652-4

**Signatur: S 25,3/368\***

Wer erforschen will, wie wir Sprachen erleben, Sprachen erwerben und mit Sprachen umgehen, findet in diesem Buch aktuelle soziolinguistische Zugänge zur Mehrsprachigkeit – mit Fokus einmal auf handelnde und erlebende Subjekte, dann auf verfestigte Diskurse und Sprachideologien und schließlich auf räumlich und zeitlich situierte Praktiken. Das 2013 von Brigitta Busch vorgestellte sprachbiografische Arbeiten gilt mittlerweile als international anerkannte Methode zur wissenschaftlichen Erhebung und Analyse sprachlicher Repertoires. Die Neuauflage wurde um Passagen zu Gebärdensprachen, zu migrations- und sprachenpolitischen Neuausrichtungen unter dem Vorzeichen sogenannter Sicherheitspolitiken, zu Alltagspraktiken der Mediennutzung sowie zu Sprachregimen in urbanen Räumen und in der Arbeitswelt erweitert. (Quelle: Verlag)

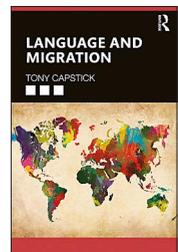


## **Capstick, Tony : Language and Migration.** London u. a. :

Routledge, 2020. ISBN 978-0-8153-8273-7

**Signatur: S 25,3/575**

Language and Migration provides a lively introduction to the relationship between language and migration. Drawing on real-world case studies from Africa, the Americas, Asia, Europe, the Middle East, and New Zealand, this book investigates the language and literacy practices which sustain, extend, or curb different forms of migration. Individual trajectories, family networks, and societal level policy are examined through an interdisciplinary perspective on empires and colonialism, transnationalism, and globalization. Exploring the linguistic diversity which has resulted from voluntary and forced migration, this book covers theories from migration studies, applied linguistics, sociolinguistics, sociology, and education studies, and offers broad coverage of different contexts of migration across the globe [...]. (Quelle: Verlag)



**Deppermann, Arnulf (Hrsg.) : Das Deutsch der Migranten** (Institut für Deutsche Sprache Jahrbuch 2012). Berlin : de Gruyter, 2013. ISBN 978-3-11-029060-8

**Signatur: 008/000 364 285**

PDF

**frei im Netz: <https://tinyurl.com/2suwbzr8>**

Migration verändert unsere Gesellschaft nachhaltig. Sprache spielt dabei die zentrale Rolle. Sprachlich-kommunikative Prozesse bestimmen Bildungs- und Karrierechancen der Migranten, die kulturelle Teilhabe an Herkunfts- und Aufnahmekultur und die Herstellung von interpersoneller Solidarität, Ab- und Ausgrenzung. Der Jahrgangsband 2012 widmet sich dem Deutsch der Migranten in seinen linguistischen, soziologischen und pädagogischen Dimensionen. Im Brennpunkt steht, wie Migranten das Deutsche erwerben, verändern und in Relation zu den Herkunftssprachen benutzen [...]. (Quelle: Verlag)



**Ekinci, Yüksel u. a. (Hrsg.) : Mehrsprachigkeit und Mehrkulturalität im Konflikt.** München : iudicium, 2022.

ISBN 978-3-86205-552-4

**Signatur: Soz 740/176**

[...] In diesem Band wird die Konstellation von Mehrsprachigkeit und Mehrkulturalität im Blick auf Konfliktpunkte und Möglichkeiten ihrer Bearbeitung hin thematisiert. Die vielen Möglichkeiten der Aneignung der Lebenswelten der Aufnahmegesellschaft werden ebenso behandelt wie grundlegende Hürden zu einer transkulturell und mehrsprachig orientierten Gesellschaft, die dem 21. Jahrhundert entspricht. Es wird deutlich, wie groß der Gewinn einer solchen Gesellschaft ist - und was man verliert, wenn man den Weg in ein gesellschaftlich ausbalanciertes, friedliches und demokratisches Zusammenleben verfehlt. Eine einfache Sicht auf die Probleme ist eine falsche. (Quelle: Verlag)



**Fäcke, Christiane u. a. (Hrsg.) : Perspektiven der Mehrsprachigkeit heute in Forschung und Praxis : Lehramtsstudierende, Lehrpraxis, Lehrmaterialien.**

Berlin : Peter Lang, 2022. ISBN 978-3-631-86526-2

**Signatur: Pä 870/798**

Schwerpunkte dieses Sammelbands sind Mehrsprachigkeit sowie Mehrsprachigkeitsdidaktik in Forschung und schulischer Praxis. Die Beiträge verfolgen fremd- und zweitsprachendidaktische sowie erziehungswissenschaftliche Perspektiven. Im Einzelnen geht es um spracherwerbstheoretische und sprachenpolitische Perspektiven sowie um Mehrsprachigkeit in der schulischen Praxis, d.h. Einstellungen und Kompetenzen von Lehrkräften und Lernenden oder die konkrete Umsetzung der Mehrsprachigkeitsdidaktik im Unterricht. Weitere Schwerpunkte sind Analysen von Lehrmaterialien sowie von curricularen Rahmenbedingungen und bildungspolitischen Entscheidungen. Die Beiträge sind empirisch und hermeneutisch angelegt und reichen von der Erforschung der Mehrsprachigkeit bis zu unterrichtspraktischen Vorschlägen zur Umsetzung. (Quelle: Verlag)



## Földes, Csaba u. a. (Hrsg.) : Handbuch Mehrsprachigkeit. Berlin : de Gruyter, 2022. ISBN 978-3-11-062016-0

**Signatur: S 25,3/682\* ; 108/000 294 427**

[...] Das Handbuch Mehrsprachigkeit legt den aktuellen Wissensstand über zentrale Aspekte des Gegenstandsbereichs auf Deutsch und mit besonderem Blick auf Sprachsituationen des Deutschen dar: Es bietet einen umfassenden und linguistisch fundierten, dabei jedoch interdisziplinären Überblick über primäre Grundbegriffe, theoretische Perspektiven, charakteristische Forschungsmethoden sowie wesentliche Themen- und Manifestationsfelder individueller, gesellschaftlicher und institutioneller Mehrsprachigkeit [...]. (Quelle: Verlag)



## Grjasnowa, Olga : Die Macht der Mehrsprachigkeit : über Herkunft und Vielfalt. Berlin : Dudenverlag, 2021.

ISBN 978-3-411-75658-2

**Signatur: S 25,3/609\* ; 108/000 252 252 ; 108/000 285 935**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2zmt4xur>**

Mehrsprachigkeit ist, wie die Schriftstellerin Olga Grjasnowa zeigt, ein Phänomen mit erstaunlich vielen Facetten. Oft gilt sie nur als Kennzeichen guter oder gar elitärer Bildung, dabei ist sie für immer mehr Menschen und Familien hierzulande eine Selbstverständlichkeit. In jedem Fall handelt es sich um eine Fähigkeit, die etwas über die individuellen Biografien wie auch über die sich wandelnde Gesellschaft insgesamt erzählt. Wie ist es, zwischen zwei oder sogar drei Sprachen hin und her wechseln zu können? Warum wird Französisch als Zweitsprache mehr geachtet als Türkisch? Sollte Mehrsprachigkeit nicht generell viel mehr Wertschätzung erfahren und gezielt gefördert werden? Und sorgen die immer leistungsstärkeren Übersetzungsapps und Englisch als die neue Lingua franca womöglich dafür, dass wir uns jeweils mit nur noch einer Sprache begnügen? Grjasnowas faszinierender Text ist Ausdruck ihrer Überzeugung, dass Sprache und Identität eng zusammenhängen - und dass jede Sprache einen ganz eigenen Zugang zur Welt eröffnet. (Quelle: Verlag)



## Khider, Abbas : Deutsch für alle : das endgültige Lehrbuch. München : Carl Hanser, 2019. ISBN 978-3-446-26170-9

**Signatur: S 157/251\* ; 108/000 213 343 ; 108/000 215 285 ; 108/000 280 859**

**HÖREN**

**Signatur: S 157/251 f:CD ; 112/000 076 639**

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/2mgxdlk6>**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2obs9bqv>**

**E-AUDIO**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2zt733hi>**



[...] Hitler, Scheiße, Lufthansa. Diese drei deutschen Wörter kennt Abbas Khider, als er aus dem Irak flieht. Zwanzig Jahre später ist er ein vielfach ausgezeichnete deutscher Schriftsteller, der akzentfrei schreibt - aber nicht spricht. Dies ist sein ungewöhnliches Lehrbuch für ein neues Deutsch. »Deutsch für alle« ist ein Trostbuch für alle Deutschlernenden und deren Angehörige, für Expats, Einwanderer und Menschen in mehrsprachigen Liebesbeziehungen. Und es ist ein herrliches Vademecum für alle Lauchs, die glauben, die deutsche Sprache bereits zu kennen - und Spaß an ihr haben. Provokant, erhellend und unterhaltsam gelingt Abbas Khider dabei auch ein satirischer Blick auf die deutsche Gesellschaft. (Quelle: Verlag)

**Kreß, Beatrix u. a. (Hrsg.) : Mehrsprachigkeit, Interkulturelle Kommunikation, Sprachvermittlung : Internationale Perspektiven auf DaF und Herkunftssprachen.** Berlin : Peter Lang, 2021. ISBN 978-3-631-79545-3

**Signatur: 108/000 269 692**

Mehrsprachigkeit ist einerseits Phänomen, andererseits Forschungsfeld und als Zeichen fortschreitender gesellschaftlicher Diversifizierung in aller Munde. Der vorliegende Band setzt die Mehrsprachigkeit in eine Beziehung zur interkulturellen Kommunikation und zur Sprachvermittlung aus einer Perspektive des Deutschen als Fremdsprache und Zweitsprache. Die Beiträge nehmen unterschiedliche Institutionen der Bildung in den Blick und betrachten besondere Formen und Herausforderungen des Spracherwerbs für Fremd-, Zweit- und Herkunftssprachenlerner\_innen. Dabei muss systematisch auch die Rolle kultureller Faktoren betrachtet werden. Insofern ist eine Besonderheit des Bandes, dass die Außenperspektive auf das Deutsche als Gegenstand des Sprach- und Kulturlernens in zahlreichen Beiträgen berücksichtigt wird. (Quelle: Verlag)



**Krifka, Manfred (Hrsg.) : Das mehrsprachige Klassenzimmer : über die Muttersprachen unserer Schüler.** Berlin u. a. : Springer Spektrum, 2014. ISBN 978-3-642-34314-8

**Signatur: PÄ 870/685**

Mehrsprachigkeit ist ein Phänomen, mit dem fast jeder Lehrer und viele weitere Berufsgruppen wie etwa Erzieher konfrontiert sind. Wissen über die verschiedenen Sprachen ist notwendig, um mit Mehrsprachigkeit konstruktiv und fördernd umzugehen - dieses Buch liefert die Grundlagen dafür. Lehrer können mithilfe dieses Buches die Fehler ihrer Schüler besser verstehen und darauf eingehen [...]. (Quelle: Verlag)



**Mehlhorn, Grit u. a. (Hrsg.) : Potenziale von Herkunftssprachen : sprachliche und außersprachliche Einflussfaktoren.** Tübingen : Stauffenburg, 2018. ISBN 978-3-95809-141-2

**Signatur: S 25,3/484**

[...] Der vorliegende Band vereint empirische Beiträge aus der Herkunftssprachenforschung, die den Spracherwerb sowie Einstellungen von bilingual aufwachsenden Kindern und deren Eltern untersuchen. Die Autorinnen und Autoren präsentieren dabei Ergebnisse aus aktuellen Forschungsprojekten. In den Beiträgen sind insbesondere die Herkunftssprachen Russisch und Polnisch, aber auch Griechisch, Italienisch, Portugiesisch, Slowenisch und Türkisch vertreten. Da auch didaktische Schlussfolgerungen gezogen und Überlegungen zur Nutzung der sprachlichen Potenziale in der familiären, schulischen und institutionellen Praxis angestellt werden, richtet sich der Band neben Wissenschaftlern auch an Akteure aus Bildungsinstitutionen und Bildungspolitik, die sich mit der Förderung und der Nutzung von Potenzialen mehrsprachiger Kinder und Jugendlicher beschäftigen. (Quelle: Verlag)



## Menges, Lena : Mehrsprachigkeit in den Unterricht integrieren : sprachliche Heterogenität nutzen und kooperativ lernen (alle Klassenstufen).

Hamburg : AOL-Verlag, 2021. ISBN 978-3-403-10626-5

**Signatur: PÄ 870/778**

Mehrsprachigkeit ist in aller Munde! Viele Lernende sprechen herkunftsbedingt mehr als eine Sprache. Mit Mehrsprachigkeit in den Unterricht integrieren schaffen Sie es, die sprachlichen Ressourcen zu professionalisieren und zu schulen. Mit der Methode des kooperativen Lernens werden die Herkunftssprachen so gefördert als wären sie eine der gelernten Fremdsprachen des Unterrichts. Mit dem integrierten Diagnoseheft »Sprachenchecker« können die Jugendlichen ihre Kompetenzen eigenständig einschätzen und Sie als Lehrkraft den Lernweg nachvollziehen. (Quelle: Verlag)



## Montanari, Elke u. a. : Mehrsprachigkeit und Bildung in Kitas und Schulen : eine Einführung. Tübingen : Narr Francke

Attempto, 2018. ISBN 978-3-8233-6830-4

**Signatur: PÄ 870/726**

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/2qvcy8um>**

Dieses Buch zielt darauf ab, individuelle und gesellschaftliche Zwei- und Mehrsprachigkeit als Normalität und Herausforderung in/von Bildungsinstitutionen zu deuten. Es sensibilisiert angehende pädagogische Fach- und Lehrkräfte für diese Anforderungen und vermittelt ihnen wichtige Grundlagen und relevante Forschungsergebnisse aus Linguistik, Pädagogik und Didaktik. (Quelle: Verlag)



## Morkötter, Steffi u. a. (Hrsg.) : Sprachenübergreifendes Lernen : lebensweltliche und schulische Mehrsprachigkeit. Tübingen : Narr Francke Attempto, 2020.

ISBN 978-3-8233-8247-8

**Signatur: PÄ 870/762**

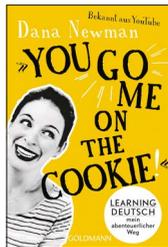
Die Förderung der mehrsprachigen Kompetenz durch sprachenübergreifenden Unterricht wird in Bildungsstandards und Rahmenplänen in Deutschland und anderen deutschsprachigen Ländern gefordert. Sie betrifft prinzipiell die Gesamtheit der Lernenden in ihrer Diversität. Aktuell mangelt es allerdings an ausreichenden Konkretisierungen und methodischen Vorschlägen. Im vorliegenden Band werden verschiedene Facetten sprachenübergreifenden Lernens beleuchtet, die im Kontext von Unterricht, Lehrmaterialentwicklung, Lehreraus- und -fortbildung sowie Forschung angesiedelt sind. (Quelle: Verlag)



**Newman, Dana : ‚You go me on the cookie!‘ : learning Deutsch - mein abenteuerlicher Weg.** München : Goldmann, 2018. ISBN 978-3-442-17775-2

**Signatur: S 213/348\* ; 108/000 287 036**

Die Eigenarten der deutschen Sprache sind für viele Menschen unergründlich – gerade wenn sie mit einer anderen Muttersprache aufgewachsen sind. Youtuberin Dana Newman ist Amerikanerin und versucht seit einigen Jahren mit Hingabe (und oft verzweifelt) der deutschen Sprache mächtig zu werden. Ihre charmanten und witzigen Videos wurden bereits über 40 Millionen Mal angeschaut. In diesem Buch schreibt sie über ihre Abenteuer im Land der drei Artikel, in dem wir Muttersprachler meist nicht bemerken, wie komisch, skurril, unlogisch, aber auch hinreißend Deutsch oft ist. (Quelle: Verlag)



**Roth, Kersten Sven u. a. (Hrsg.) : Phänomen, Mehrsprachigkeit‘ : Einstellungen, Ideologien, Positionierungspraktiken.** Duisburg : Universitätsverlag Rhein-Ruhr, 2018. ISBN 978-3-95605-057-2

**Signatur: 108/000 267 149**

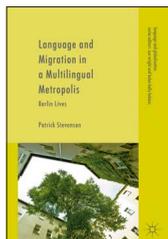
In der medialen Diskussion von Migration und Multikulturalität wird Mehrsprachigkeit auf einem sprachideologischen Vektor zwischen ‚Verständigung‘ (auf Deutsch) und ‚Bindung‘ (in den sogenannten Herkunftssprachen) modelliert. Diese problematische Verkürzung nehmen die Autor\*innen von OBST 93 zum Anlass, nach ‚Mehrsprachigkeit‘ als Phänomen bzw. als Gegenstand diskursiver Wahrnehmung und mithin Ziel ideologischer Projektionen, funktionaler Zuschreibungen und gesellschaftlicher Ideale sowie Anker sozialer Positionierungen zu fragen. In unterschiedlichen mehrsprachigen Kontexten gehen sie auf empirischer Grundlage dem (zugeschriebenen) sozialen Wert einzelner Sprachen unter dem Aspekt ihrer Ideologisierung und sozialen Evaluation nach und beleuchten dabei Positionierungen in Alltag, Schule und Beruf sowie auch mehrsprachigkeitsbezogene Identitätswürfe. (Quelle: Verlag)



**Stevenson, Patrick : Language and Migration in a Multilingual Metropolis : Berlin Lives.** Cham : palgrave macmillan, 2017. ISBN 978-3-319-40605-3

**Signatur: 108/000 182 490 ; 008/000 357 012**

This lively and engaging book, set in the historical context of centuries of migration and multilingualism in Berlin, explores the relationship between language and migration. Berlin is a multicultural city in the heart of Europe, but what do we know about the number of languages spoken by its inhabitants and how they are used in everyday life? How do encounters with different languages impact on the experience of migration? And how do people use their experiences with language to shape their life stories? To investigate these questions, the author invites the reader to accompany him on a research expedition that leads to an apartment building in the highly diverse district of Neukölln. Its inhabitants come from different parts of the world and relate their experiences – their Berlin lives – in ways that reveal the complex and intricate relationships between language and migration. (Quelle: amazon.de)



**Thompson, Cooper : Deutsche Sprache, meine Sprache? : wie ich die Deutschen kennenlernte : Spracherwerb und Identität im interkulturellen Kontext.** Frankfurt a. M. : Brandes & Apsel, 2016. ISBN 978-3-95558-175-6

**Signatur: S 213/331 a ; 108/000 257 425**

Cooper Thompson erzählt auf persönliche und einfühlsame Weise von seinen Begegnungen mit den Deutschen und ihrer Sprache. In den Jahren, in denen er Deutsch lernte, erlebte er emotionale Höhen und Tiefen. Über kleine Erfolgserlebnisse gelangte er zu einer neuen Selbstwahrnehmung. Dies verlieh ihm Sicherheit im alltäglichen Umgang mit den Deutschen und ihrer Kultur. (Quelle: Verlag)



**Vollhaber, Tomas : Wem gehört die Gebärdensprache? : Essays zu einer Kritik des Hörens.** Bielefeld : Transcript, 2021. ISBN 978-3-8376-5455-4

**Signatur: S 46/71**

Gebärdensprache ist sichtbar. Die Anwesenheit von Gebärdensprachdolmetscher\*innen im öffentlichen Raum ist vertraut. Doch nicht nur für Gehörlose ist Gebärdensprache wichtig. Gebärdensprachkurse und -studiengänge sind bei Hörenden beliebt und zeugen von einer wachsenden Neugierde an dieser besonderen Sprache. Tomas Vollhaber bewegt sich auf einem Grat zwischen der Forderung nach Anerkennung der Interessen Gehörloser und der Entdeckung der Gebärdensprache durch Hörende. Mit seinen Essays wendet er sich an Menschen aus dem Bereich der Sprach- und Kulturwissenschaft, der Deaf Studies und Disability Studies und an jene, die mehr vom Körper und seinen Sprachen erfahren wollen. (Quelle: Verlag)



**Weinrich, Harald : Sprache, das heißt Sprachen : Plädoyer für die sprachliche Vielfalt.** Berlin : Frank & Timme, 2022. ISBN 978-3-7329-0879-0

**Signatur: S 25,3/698**

Harald Weinrichs Erkenntnisse im Spannungsfeld von der Sprache zu den Sprachen führen zu einer anthropologischen Linguistik. Diese nimmt die kommunikative Dyade, den Dialog, konstitutiv ernst, schließt das Gedächtnis als wichtigen Faktor mit ein und entdeckt den Körper als kommunikative Leib-Orientierung für die Sprache und ihre Komponenten. Weinrichs Forschung reicht von Texten und Textsorten bis zu Wörterbüchern als Kulturgut und fokussiert den Blick auf die Fach- und Wissenschaftssprachen: deren Bestand, Spezifika, Konkurrenzen, Einheit, Kulturalität und Zukunft. Daraus leitet er sprachpolitisch Kluge – und inzwischen auch vielfältig umgesetzte – Überlegungen und Ideen ab. (Quelle: Verlag)



**Wiese, Heike u. a. : Deutschpflicht auf dem Schulhof? : warum wir Mehrsprachigkeit brauchen.** Berlin : Dudenverlag, 2020. ISBN 978-3-411-74512-8

**Signatur: S 213/357\* ; 108/000 219 794**

**E-BOOK**  
**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/2evahdkp>**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2mga95oc>**

Immer wieder werden Stimmen laut, auf den Schulhöfen unseres Landes solle nur Deutsch gesprochen werden. Migrationsbedingte Mehrsprachigkeit wird häufig als Hindernis und Problem auf dem Weg zu guten Deutschkenntnissen wahrgenommen. Die neue Duden-Streitschrift - kurz und pointiert: auf 64 Seiten ein klares Plädoyer dafür, die sprachliche Vielfalt zu nutzen und Herkunftssprachen als gesellschaftlichen Mehrwert zu begreifen. (Quelle: Verlag)



# Sprache(n) in Gesellschaft: Sprache(n) im Wandel

## Antos, Gerd u. a. (Hrsg.) : Handbuch Sprache im Urteil der Öffentlichkeit. Berlin : de Gruyter, 2019.

ISBN 978-3-11-029577-1

**Signatur: 108/000 206 372**

Sprache ist nicht nur Gegenstand linguistischer Reflexion. Auch außerhalb der Sprachwissenschaft werden Sprache, Sprachwandel und Sprachgebrauch vielfach thematisiert, diskutiert und bewertet. Das Handbuch Sprache im Urteil der Öffentlichkeit bietet einen Überblick über die Themen, Gegenstände und Kontroversen, die Erkenntnisverfahren und die Geschichte nichtlinguistischer Sprachreflexion sowie einen Einblick in sprachwissenschaftliche Theorien und Methoden ihrer Analyse und Beschreibung. Das Handbuch stellt dabei Theorien und Konzepte linguistischer Reflexivität [...] vor, es führt in Methoden der Sprachreflexionsanalyse [...] ein, erläutert die Ansätze verschiedener Disziplinen, die sich mit Sprachreflexion befassen [...] und stellt historisch und aktuell virulente Themen öffentlicher Sprachreflexion [...] sowie sprachwissenschaftliche Einschätzungen dazu vor. (Quelle: Verlag)



## Balzer, Jens : Schmalz und Rebellion : Der deutsche Pop und seine Sprache. Berlin : Dudenverlag, 2022.

ISBN 978-3-411-75669-8

**Signatur: Mu 434 Deu 29\***

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/yr9vy5uk>**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/mwbuujj8>**

Über Sex kann man nur auf Englisch singen? So hieß es jedenfalls einst bei Tocotronic. Jens Balzer beleuchtet das spannungsreiche Verhältnis von Popmusik und deutscher Sprache: Die ersten Rockbands singen natürlich auf Englisch, als Rebellion gegen die spießigen Eltern. Politische Liedermacher entdecken Mundarten und Dialekte. In der Neuen Deutschen Welle wird das Spiel mit der Sprache ironisch und kunstvoll. Im Hip-Hop der Gegenwart zeigt sich, wie divers, vielstimmig und auch widersprüchlich die Gesellschaft geworden ist. So entsteht eine Geschichte der Sprache im deutschen Pop – und wie nebenbei eine Gesellschafts- und Kulturgeschichte. Vor allem aber gibt es viele erstaunliche, oft bizarre, manchmal unglaubliche Songtexte (wieder-)zuentdecken. (Quelle: Verlag)



## Blind, Sofia u.a. : Wörter, die es nicht auf Hochdeutsch gibt : von Ansheuseln bis Zurückdummen. Köln : DuMont, 2019. ISBN 978-3-8321-9956-2

Köln : DuMont, 2019. ISBN 978-3-8321-9956-2

**Signatur: 108/000 287 039**

[...] Gumpen, Adabei und Blumenkieker sind nur drei Beispiele für treffende Dialektausdrücke aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, die es nicht auf Hochdeutsch gibt. Sie füllen beklagenswerte Lücken in der deutschen Sprache – sind überraschend oder boshaft, charmant oder nützlich. Die fünfzig Wortentdeckungen in diesem Buch können unser normiertes Alltagsdeutsch vielfältiger, bunter und lustiger machen. [...] Ein kleines Kompendium wunderbarer Wortschätze des Deutschen, das seinen Lesern ungeahnte neue Ausdrucksmöglichkeiten anbietet. (Quelle: Verlag)



**Böhm, Thomas u. a. (Hrsg.) : Die Wunderkammer der deutschen Sprache : gefüllt mit Wortschönheiten, Kuriositäten, Alltagspoesie und Episoden der Sprachgeschichte.** Berlin : Das Kulturelle Gedächtnis, 2019.

ISBN 978-3-946990-31-4

**Signatur: S 163/298\* ; 108/000 248 822**



Die deutsche Sprache kann noch viel mehr! Dank ihres Reichtums an Dialekten, Lehnwörtern und Synonymen ist sie vielfältig wie kaum eine andere. Dieses Buch schwelgt in ihren Schönheiten, Merkwürdigkeiten und wundersamen Hervorbringungen. Von Anagrammen und Palindromen über Bildgedichte des Barock bis zur Gegenwart, von Homonymen und Synonymen und dem gültigen Buchstabieralphabet, von deutschen Lehnwörter in anderen Sprachen, von Wörtern und Unwörtern des Jahres, paradoxen Wörtern und beliebten sowie aus der Mode gefallenen deutschen Vornamen, von der Vielfalt der Begriffe für Farben über die regionale Verbreitung von Dialekten bis zu einem Vergleich Küchen-Österreichisch mit Küchen-Deutsch und falschen Anglizismen bietet Ihnen dieses Füllhorn einen eigenwilligen, vielfach überraschenden und manchmal kuriosen, immer aber neuen Zugang zum Reichtum und zur Lebendigkeit der deutschen Sprache. Auch unzählige Fremd- und Lehnwörter aus anderen Sprachen haben seit jeher Einzug in sie gehalten – aus dem Lateinischen, (Alt)Griechischen, Englischen, Französischen, Arabischen, Türkischen, Italienischen, Yiddischen u.v.m. Fundstücke, die zeigen: Sprache lebt und hat schon immer Grenzen von Staaten und Sprachräumen erfolgreich überwunden. Lange vor EU, Schengen, und neu erstarkenden Nationalismen. (Quelle: Verlag)

**Davies, Winfred V. u. a. : The Making of Bad Language : Lay Linguistic Stigmatisations in German : Past and Present.** Frankfurt a. M. : Peter Lang, 2006. ISBN 3-631-54765-X

**Signatur: S 213/199**



This book is a contribution to the history of non-standard or bad German. The origin and development of standard German was a complex process and many factors were involved in the selection, non-selection and de-selection of variants, as well as the initial promotion of certain varieties of German to supraregional status. The interest here is in non-selection and de-selection of variants and so the study focuses especially on questions such as: Why were certain constructions ignored in the formation of standard German grammar and why were others explicitly judged ill-suited for inclusion in the prestige variety? Who was responsible for these stigmatisations and what reasons were given? And finally, how was the knowledge that one shouldn't use particular constructions transmitted to the language users? At the heart of this study are case studies of 11 morphosyntactic features of bad German as found in a selection of texts produced by norm makers, from 1600 to 2005, all of them salient Zweifelsfälle of modern German. (Quelle: Verlag)

**Dietrich, Marc (Hrsg.) : Deutscher Gangsta-Rap III : soziale Konflikte und kulturelle Repräsentationen.**

Bielefeld : transcript, 2022. ISBN 978-3-8376-6055-5

**Signatur: Mu 432/245**

**E-BOOK**

**Overdrive: <https://tinyurl.com/58zs4kuh>**



Deutscher Gangsta-Rap hat es als Ort der symbolischen Austragung sozialer Konflikte seit der Jahrtausendwende zu einiger Bekanntheit gebracht. Hier kommen nicht nur Spannungen zwischen Hoch- und Popkultur, Migrationsgesellschaft und Nationalitäten, wirtschaftlichen Erfolgen und künstlerischem Anspruch deutlich zum Tragen, sondern auch strafrechtlich verfolgbare Beleidigungen und gesellschaftliche Diskursfähigkeit. Die Beiträge\*innen des Bandes zeigen, dass dieses Phänomen der pluralen Gesellschaft exemplarisch für die Ambivalenzen der Moderne steht. (Quelle: Verlag)

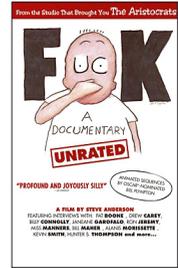
**Fuck.** Regie: Steve Anderson. Orig.: USA. [London]: Ica Films, 2009.

**Signatur: demnächst verfügbar**

SEHEN

frei im Netz: <https://tinyurl.com/436acd42>

Diese Dokumentation betrachtet alle Aspekte des berühmten »F-words«, das lange seine eigentliche Bedeutung verloren oder verlagert hat. Noch immer wird es, zumindest von einigen Menschen, als Tabu betrachtet, als öbszon empfunden oder kontrovers aufgenommen. Dennoch hat es Einzug in nahezu alle Aspekte des Alltags gehalten - vom Schulhof bis in die höchsten Regierungskreise. In Interviews wird der Wirkung des Wortes nachgegangen, illustriert durch Filme, TV-Clips, Musik und der Animation von Bill Plympton. Die Geschichte des Schimpfworts wird nachgezeichnet, die rechtlichen Probleme erörtert. Aber auch diejenigen kommen zu Worte, für die die Bedeutung des Wortes Berufsalltag ist: Pornodarstellerinnen, Prostituierte... U.a. kommen zu Wort: Pat Boone, Steven Bochco, Reinhold Aman, Chuck D., Drew Carey, Billy Connolly, Jane Natürlich fragt man sich, wie oft das Wort im Film tatsächlich benutzt wird: Man kommt auf 857 Nennungen in 93 Minuten, d.h. alle jede Minute wird es 9,52 mal im Durchschnitt benutzt! (Quelle: videodrom.com)



## Güngör, Murat u. a. : Fear of a Kanak Planet : HipHop zwischen Weltkultur und Nazi-Rap. Höfen : Hannibal, 2002.

ISBN 3-85445-210-1

**Signatur: Mu 431/79 a ; 108/000 010 622**

Deutscher HipHop hat sein Gesicht verändert; die Aufbruchsstimmung der Achtziger- und frühen Neunzigerjahre ist verloren gegangen. Damals bauten viele Türken, Afrodeutsche, Jugoslawen, Griechen, Italiener und Deutsche eine Szene auf, in der Herkunft, Hautfarbe und sozialer Stand keine Rolle spielten. Vor allem die Kinder, sogenannter Gastarbeiter, machten mit HipHop nachdrücklich auf sich aufmerksam. Murat Güngör [...] und Hannes Loh [...] gehen in ihrem Buch der beunruhigenden aktuellen Dynamik nach und beschreiben die Entwicklung und Polarisierung der Szene aus einer kritischen Perspektive. Außerdem lassen sie all jene zu Wort kommen, die in der Erfolgsstory des »Deutschrap« bisher nicht gehört wurden. (Quelle: buchkatalog.de)



## Heine, Matthias : Krass : 500 Jahre deutsche Jugendsprache. Berlin : Dudenverlag, 2021. ISBN 978-3-411-75448-9

**Signatur: S 218/647\* ; 108/000 263 379**

Schon im 18. Jahrhundert pflegten die Studenten ihren eigenen Jargon und die Wandervogelbewegung lieferte den Nazis manches Lieblingswort. Matthias Heine zeigt, dass Jugendliche schon immer eigene Gruppensprachen nutzten - nach innen als Erkennungszeichen, nach außen als Abgrenzung und natürlich auch ganz einfach zum Spaß. Dazu zieht er Quellen wie Goethes Studentenwörterammlung, Kästners »Emil und die Detektive« oder die deutschen Synchronisationen der Beatles-Filme heran. [...] Jugendliche haben unsere Muttersprache weder verhunzt noch zerstört. Ganz im Gegenteil: Seit der frühen Neuzeit haben sie unseren Alltagswortschatz um zahlreiche coole Ausdrücke und Wendungen bereichert. Entdecken Sie in diesem unterhaltsamen Sachbuch alte und vertraute Begriffe einer lebendigen Jugendkultur! (Quelle: buchkatalog.de)



**Heller-Roazen, Daniel : Echolalien : über das Vergessen von Sprache.** Frankfurt a. M. : Suhrkamp, 2008.  
ISBN 978-3-518-58493-4

**Signatur: 108/000 061 442**

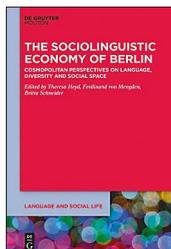
Ludwig Wittgenstein schrieb über die Sprache, sie gleiche einer »alten Stadt«, einem »Gewinkel von Gäßchen und Plätzen«. In diesem linguistischen Raum bewegen wir uns ganz selbstverständlich, während unmerklich neue Vororte entstehen und alte Viertel renoviert oder abgerissen werden. Um die Historizität der Sprache, die Geburt und das Sterben von Lauten, Worten und Idiomen geht es in Daniel Heller-Roazens einundzwanzig funkelnden Essays. Sprachtheoretische Betrachtungen Benjamins, Jakobsons und Freuds schließt er kurz mit poetischen Anekdoten aus der Geschichte der Linguistik: über die Nymphe Io, die - von Jupiter in eine Kuh verwandelt - ihren Namen mit dem Huf in den Sand schrieb, den Turm von Babel und das Geplapper der Kinder (der Begriff Echolalie bezeichnet das Wiederholen vorgesagter Phrasen), Menschen ohne Zunge, einen Schizophrenen, der systematisch seine Muttersprache vergaß, das Verschwinden des h, dem Karl Kraus seine Elegie auf den Tod eines Lautes widmete, und über »tote« Idiome, die keine Sprachen mehr sind, »sondern nur noch Tinte und Papier«. (Quelle: buch katalog.de)



**Heyd, Theresa u. a. (Hrsg.) : The Sociolinguistic Economy of Berlin.** Berlin : de Gruyter Mouton, 2019.  
ISBN 978-1-5015-1656-6

**Signatur: B 301/22**

This volume explores the linguistic diversity and language variation in Berlin. The analytical focus is on the emergence of linguistic, cultural, political and spatial discourses and communities, or discursive and institutional responses to these. The volume provides new insights into language in its local but transnationally conditioned socio-economic embeddedness. (Quelle: Verlag)



**Marossek, Diana : Kommst du Bahnhof oder hast du Auto? : warum wir reden, wie wir neuerdings reden.** München : Hanser Berlin, 2016. ISBN 978-3-446-25077-2

**Signatur: 108/000 257 424 ; 108/000 160 016**

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/2p93zxt>**

Frau Schmidt »geht Aldi«, Paul »muss Training« und die Freunde »sind am Abend Kino«. Leute jeden Alters und aus allen Schichten reden so - keineswegs nur coole Jugendliche, ob mit oder ohne Migrationshintergrund. Was die Soziolinguistin Diana Marossek »Kurzdeutsch« nennt, zeichnet sich vor allem durch einen Hang zur Verknappung aus, dem nicht bloß Präpositionen zum Opfer fallen. Marossek zeigt ungeahnte Parallelen zwischen dem sogenannten Türkendeutsch und älteren deutschen Sprachgewohnheiten auf, sie lernt, was eine rituelle Beschimpfung ist und dass viele von uns »codeswitchen«, ohne es zu merken. Müssen wir uns deshalb Sorgen um die deutsche Sprache machen? Nein, sie ist quicklebendig, und die Beschäftigung mit ihr macht großen Spaß. [...] (Quelle: buch katalog.de)

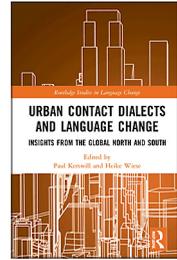


**Kerswill, Paul u. a. (Hrsg.) : Urban Contact Dialects and Language Change : Insights from the Global North and South.** New York u. a. : Routledge, 2022.

ISBN 978-1-138-59609-2

**Signatur: demnächst verfügbar**

This volume provides a systematic comparative treatment of urban contact dialects in the Global North and South, examining the emergence and development of these dialects in major cities in sub-Saharan Africa and North-Western Europe. [...] Taken as a whole, the book offers new insights into migration-based linguistic diversity and patterns of language variation and change, making this ideal reading for students and scholars in general linguistics and language structure, sociolinguistics, creole studies, diachronic linguistics, language acquisition, anthropological linguistics, language education and discourse analysis. (Quelle: Verlag)



**Meinunger, André : Sick of Sick? : ein Streifzug durch die Sprache als Antwort auf den »Zwiebelfisch«.** Berlin :

Kulturverlag Kadmos, 2014. ISBN 978-3-86599-219-2

**Signatur: 108/000 118 963 ; 108/000 140 407 ;  
108/000 163 913 ; 108/000 001 065**

Bastian Sick hat es vorgemacht: Auf unterhaltsame Weise hat er ein Millionenpublikum für sprachliche Phänomene sensibilisiert. [...] In »Sick of Sick?« zeigt der Berliner Sprachwissenschaftler André Meinunger, in welchen Punkten der bekannte Grammatikpapst nicht ganz richtig liegt. Auf ähnlich unterhaltsame Weise wie im »Zwiebelfisch« wird im vorliegenden Buch deutlich, wie viel komplizierter oder manchmal auch wie viel einfacher die deutsche Sprache ist, als Bastian Sick es glauben machen will. (Quelle: Verlag)



**Pickl, Simon u. a. (Hrsg.) : Historische Soziolinguistik der Stadtsprachen.** Heidelberg : Universitätsverlag Winter, 2019.

ISBN 978-3-8253-6989-7

**Signatur: 108/000 257 282**

In ihrer sozialen und lebensweltlichen Mehrschichtigkeit und Diversität ist die Stadt das zentrale Untersuchungsfeld für soziolinguistische Fragestellungen. Der vorliegende Band nähert sich dem gesellschaftlich vielschichtigen Phänomen der Stadtsprachen aus einer dezidiert sprachhistorischen Richtung. Dabei werden neben der Frage nach der sozialen Differenzierung von Sprache einerseits und der sprachlichen Manifestation sozialer Strukturen andererseits auch Aspekte der intraindividuellen Sprachvariation und der sprachlichen Identität von Städten und ihren Bewohnern in den Blick genommen. Die Beiträge widmen sich unter anderem der Frage der historischen Mehrsprachigkeit im urbanen Kontext von Kontakt, Mobilität und Migration sowie der städtischen Sprachvariation in sozialer und stilistischer Hinsicht. [...] (Quelle: Verlag)



## Spitzmüller, Jürgen : Soziolinguistik : eine Einführung.

Berlin : J. B. Metzler, 2022. ISBN 978-3-476-05860-7

**Signatur: S 25,3/677 a ; 108/000 294 431**

Die Soziolinguistik fragt nach der Verwobenheit von Sprache und Gesellschaft und den zahlreichen damit zusammenhängenden Aspekten. Der Band bietet für den deutschsprachigen Raum die erste systematische Einführung in die aktuellen Theorien, Begriffe und Methoden. Eingangs stehen die theoretischen Grundlagen sowie die Geschichte der Soziolinguistik im Fokus. Die Hauptteile behandeln mit der Variationslinguistik, der interaktionalen Soziolinguistik sowie der kritischen und metapragmatischen Soziolinguistik die gegenwärtigen Hauptströmungen. (Quelle: Verlag)



## Stevenson, Patrick u. a. : The German-Speaking World : A Practical Introduction to Sociolinguistic.

London u. a. : Routledge, 2017. ISBN 978-1-138-85839-8

**Signatur: 108/000 223 215**

The German-Speaking World is an accessible textbook that offers students the opportunity to explore for themselves a wide range of sociolinguistic issues relating to the German language and its role in the world. [...] The German-Speaking World is the ideal textbook for undergraduate students who have a sound practical knowledge of German but who have little or no knowledge of linguistics or sociolinguistics. (Quelle: Verlag)



## Wiese, Heike : Kiezdeutsch : ein neuer Dialekt entsteht.

München : Beck, 2012. ISBN 978-3-406-63034-7

»Machst du rote Ampel.« »Danach ich ruf dich an.« »Gibs auch 'ne Abkürzung.« – Sätze wie diese sind nicht Horte von Sprachfehlern, sondern haben grammatische Eigenarten wie viele andere deutsche Dialekte auch. Anhand zahlreicher Beispiele zeigt die renommierte Sprachwissenschaftlerin Heike Wiese, dass Kiezdeutsch keine »Kanak Sprak« ist, kein Anzeichen mangelnder Integration und auch keine Gefahr für das Deutsche, sondern ein neuer, in dynamischer Entwicklung befindlicher Dialekt. Entwicklungen wie in Kiezdeutsch finden sich deswegen nicht nur dort, sondern auch in anderen Bereichen unserer Umgangssprache. Heike Wiese hört genau hin und analysiert, vor allem den Sprachgebrauch von Berliner Jugendlichen. Ihre Forschungen zeigen, mit welcher grammatischen Logik und sprachlichen Kreativität in Kreuzberg und anderen Kiezen Deutsch gesprochen wird – allen sozialpolitischen Vor- und Fehlurteilen zum Trotz. (Quelle: Verlag)



# Sprache Macht Politik: Zugehörigkeit - Ausgrenzung - Empowerment

## Arndt, Susan : Rassistisches Erbe : Wie wir mit der kolonialen Vergangenheit unserer Sprache umgehen.

Berlin : Dudenverlag, 2022. ISBN 978-3-411-75678-0

**Signatur: S 213/369\***

Bei der aufgeheizten politischen Debatte um sprachliche Grenzen und diskriminierende Wortverwendungen, stellt sich die Frage, welche Wörter man benutzen darf. Wo liegen beispielsweise die Unterschiede zwischen »Farbiger« und »Person of Color«? Dieses Buch erläutert, wieso das N-Wort aus der Sprache verschwindet, und hinterfragt kritisch, welche vergangenen Denkmuster in Wörtern wie »Naturvolk«, »Eingeborene« und »Tropenmedizin« stecken. Die Kulturwissenschaftlerin Susan Arndt setzt sich entlang konkreter Beispiele mit dem kolonialen Erbe in unserer Sprache auseinander. Darüber hinaus diskutiert sie die Zusammenhänge zwischen Sprache und Macht. Sie zeigt, welche Möglichkeiten wir haben, mit der kolonialen Vergangenheit in unserer Sprache umzugehen und wie neuere Begriffsverwendungen, wie »Indigene Menschen« oder »weiß«, Alternativen bieten. (Quelle: Verlag)



## Fernandez, Elsa : Fragmente über das Überleben : Romani Geschichte und Gadge-Rassismus. Münster :

Unrast, 2020. ISBN 978-3-89771-280-5

**Signatur: Soz 197/109**

Fragmente über das Überleben schaut aus einer romani Perspektive auf Gadge-Rassismus, Zeug\*innenschaften und die Schöpfungen unterschiedlicher Sprachformen über das Überleben. Es ist ein Versuch, Geschichten von Überlebenden zusammenzudenken, ohne Vergleiche anzustellen und Opferkonkurrenz zu erzeugen. Der gesellschaftliche Umgang mit Zeug\*innenschaften ist durch Entpolitisierung geprägt, durch Verschweigen und Verleugern. Elsa Fernandez dekonstruiert institutionalisierte Diskurse über individuelle und kollektive Traumata und macht Formen des Revisionismus und der Unschuldinszenierungen sichtbar. Wenn sie nicht länger von Klassismus, Ableismus, Rassismus, Transfeindlichkeit und all den anderen Formen der Unterdrückung zum Schweigen gebracht würden, könnten die Subversivität, Kraft und Schönheit der Positionen der Überlebenden vielleicht den gesellschaftlichen Rahmen sprengen. Fragmente über das Überleben möchte diese Positionen würdigen. (Quelle: Verlag)



## Gümüşay, Kübra : Sprache und Sein. Berlin : Hanser Berlin, 2020. ISBN 978-3-446-26595-0

**Signatur: S 25,3/542\* ; 108/000 285 928 ; 108/000 285 956 ; 108/000 285 957 ; Kom 24/25**

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/2s37b9ca>**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/bdd5t4zy>**

Dieses Buch folgt einer Sehnsucht: nach einer Sprache, die Menschen nicht auf Kategorien reduziert. Nach einem Sprechen, das sie in ihrem Facettenreichtum existieren lässt. Nach wirklich gemeinschaftlichem Denken in einer sich polarisierenden Welt. Kübra Gümüşay setzt sich seit langem für Gleichberechtigung und Diskurse auf Augenhöhe ein. In ihrem ersten Buch geht sie der Frage nach, wie Sprache unser Denken prägt und unsere Politik bestimmt. Sie zeigt, wie Menschen als Individuen unsichtbar werden, wenn sie immer als Teil einer Gruppe gesehen werden - und sich nur als solche äußern dürfen. Doch wie können Menschen wirklich als Menschen sprechen? Und wie können wir alle - in einer Zeit der immer härteren, hasserfüllten Diskurse - anders miteinander kommunizieren? (Quelle: Verlag)



## Habeck, Robert : Wer wir sein könnten : warum unsere Demokratie eine offene und vielfältige Sprache braucht. Köln : Kiepenheuer & Witsch, 2018.

ISBN 978-3-462-05307-4

**Signatur: Pol 196/179\* ; Kom 53/32\* ; 108/000 288 536**

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/bdsuuces>**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/mry73pdt>**

Nach einer langen Zeit, die eher von politischer Sprachlosigkeit geprägt war, ist nun eine Zeit des politischen Brüllens und Niedermachens angebrochen. Doch wo verläuft die Grenze zwischen konstruktivem demokratischen Streit und einer Sprache, die das Gespräch zerstört, die ausgrenzt, entmenslicht? Mit viel Leidenschaft erinnert Robert Habeck in »Wer wir sein könnten« daran, dass die Frage, wie wir sprechen, entscheidend ist für die Gestaltungskraft unserer Demokratie. Dass Sprache – nicht nur in der Politik – den Unterschied macht. Und er entwirft die Skizze eines politischen Sprechens, das offen und vielfältig genug ist, um Menschen in all ihrer Verschiedenheit zusammenzubringen und in ein Gespräch darüber zu verwickeln, wer wir sein könnten, wer wir sein wollen. Dieses kluge Buch ist Teil dieses Gesprächs.

(Quelle: Verlag)



## Heine, Matthias : Verbrannte Wörter : wo wir noch reden wie die Nazis - und wo nicht. Berlin : Dudenverlag, 2019. ISBN 978-3-411-74266-0

**Signatur: S 157/255\* ; 108/000 248 821 ; 108/000 285 938**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/53ddvwc>**

»Asozial«, »Bombenwetter«, »entartet« oder »Volk« - nicht wenige deutsche Begriffe sind im öffentlichen Sprachgebrauch verpönt, weil sie mit der ideologisch und propagandistisch aufgeladenen Rhetorik der Nationalsozialisten in Verbindung gebracht werden. Trotzdem tauchen sie gelegentlich in unserer Alltagssprache auf. Spätestens aber seit in der aufgeheizten politischen Debatte verstärkt sprachliche Grenzen ausgereizt und Tabus gebrochen werden, stellt sich wieder die Frage, welche Wörter man benutzen darf, ohne an die NS-Ideologie anzuknüpfen. (Quelle: Verlag)



## Hentges, Gudrun u. a. (Hrsg.) : Sprache - Macht - Rassismus. Berlin : Metropolis, 2023. ISBN 978-3-86331-682-2

**Signatur: 108/000 299 901 ; Pol 123/289**

Die Debatte um rassistische Sprache, u.a. in Kinderbüchern, erregt mediale Aufmerksamkeit. Die Auseinandersetzung um Sprache, Wissen und Rassismus, wie sie seit geraumer Zeit in den Sozial- und Kultur- sowie den Sprachwissenschaften diskutiert wird, hat nichts an Relevanz verloren. Der vorliegende Band konzentriert sich auf die Dimensionen »Sprache - Macht - Rassismus« und untersucht deren wechselseitige Beeinflussung. Jenseits von Skandalisierung und Polemik will die Publikation die Hintergründe dieser Debatte(n) näher ausleuchten. Beiträge namhafter Autorinnen und Autoren befassen sich mit Rassismus, Wissenschaften und Wissen, mit Kolonialismus und Rassismus, mit dem Rassismus der Eliten und dem Phänomenen des Alltagsrassismus. (Quelle: Verlag)



## Hornscheidt, Lann : Sprachhaltung zeigen! : ein Argumentationsleitfaden für diskriminierungskritisches Sprechen und Schreiben. Hiddensee :

w\_orten & meer, 2021. ISBN 978-3-945644-29-4

**Signatur: S 25,4/92\***

Zu laut, zu umständlich, zu teuer, zu unverständlich – seit Diskriminierung in der Sprache angesprochen und verändert wurde, seitdem gibt es auch Abwehr dagegen – egal ob in den 80er Jahren oder heute, egal, ob Straßen aus einer antirassistischen Kritik heraus umbenannt werden sollen, oder ob es um die Kritik an männlichen Formen als allgemeinmenschliche Formen geht – zum Beispiel in Formularen, Medien, Schulbüchern und Romanen. Die Muster der Abwehr sind dieselben. [...] Das Buch empowert diejenigen, die ihren Sprachgebrauch ernst nehmen und inspiriert die, die sich durch ihr eigenes Sprachhandeln auf den Weg zu einer gesellschaftlichen Veränderung begeben wollen. (Quelle: Verlag)



## Hornscheidt, Lann u. a. : Wie schreibe ich divers? Wie spreche ich gendergerecht? Ein Praxis-Handbuch zu Gender und Sprache. Hiddensee : w\_orten & meer, 2021.

ISBN 978-3-945644-21-8

**Signatur: S 211/677\* ; Kws 92/58**

Wie können Texte, Formulare, Nachrichten und Gespräche so formuliert werden, dass sich auch Personen angesprochen fühlen, die sich nicht als Frauen und Männer verstehen? Welche Formen gibt es für genderneutrale Begrüßungen und Anreden, schriftlich und mündlich? Wie können Formulare, Rechnungen, Anschreiben und tägliche Kommunikation gestaltet werden, ohne zu diskriminieren? Wie ist es möglich, Verwandtschaftsverhältnisse zu benennen, ohne immer wieder Geschlecht aufzurufen? Diese Fragen und viele mehr werden mit konkreten Formulierungsvorschlägen beantwortet und anhand zahlreicher Beispiele illustriert. Der Leitfaden hilft beim Formulieren in 100 verschiedenen Alltags- und Berufssituationen – als kleines Nachschlagewerk, als immerwährende Inspirationsquelle, zum Nachdenken und Diskutieren mit anderen. (Quelle: Verlag)



## The King's Speech - Die Rede des Königs.

Regie: Tom Hooper. Orig.: Großbritannien, Australien, 2010. München : Universum Film, 2011.

**SEHEN**

**Signatur: Film 10 Hoop 5\***

In den 1930er-Jahren versucht Prinz Albert mit Hilfe eines unkonventionellen Therapeuten, sein Stottern in den Griff zu kriegen, um seiner Rolle als Mitglied der englischen Königsfamilie gerecht werden zu können. Als sein Vater stirbt, sein älterer Bruder abdankt und er selbst die Krone des vom Krieg bedrohten britischen Imperiums übernehmen muss, wird dies zur Bewährungsprobe für Albert sowie für seinen Sprachtrainer. Als historischer Diskurs über die Rolle der »Royals« eher unbedeutend, überzeugt der von furiosen Schauspielerleistungen getragene Film als das ebenso amüsant wie sensibel inszenierte Porträt eines Mannes, der gegen seine Sprachbehinderung ankämpft, sowie einer ungleichen Freundschaft. (Quelle: Lexikon des Internationalen Films)



**Klinker, Fabian u. a. (Hrsg.) : Sprachliche Gewalt : Formen und Effekte von Pejorisation, verbaler Aggression und Hassrede.** Stuttgart : J. B. Metzler, 2018. ISBN 978-3-476-04542-3

**Signatur: 108/000 257 264**

Thema des Bandes ist sprachliche Gewalt in ihren verschiedenen Ausprägungen – von der Unhöflichkeit, über subtile Formen der sprachlichen Entwertung und Herabsetzung bis hin zu Diskriminierung und Hate Speech. Die Beiträge untersuchen die sprachlichen, argumentativen und diskursiven Formen der invektiven Kommunikation und nehmen auch deren gesellschaftliche Effekte in den Blick: die Abwertung von Autoritäten, die Pluralisierung von Wahrheit, die Radikalisierung von Diskursen. Dabei werden die beschriebenen Phänomene nicht als sprachkritisch zu behandelnder Sonderfall, sondern als allgegenwärtige Modi der Kommunikation betrachtet. Die Beiträge ergeben so ein facettenreiches Bild davon, welche Funktionen herabwürdigendes Sprechen in unserer gegenwärtigen Gesellschaft hat. (Quelle: Verlag)



**L'Audace, Luisa : Behindert und stolz : Teilhabe ist Menschenrecht! : warum meine Identität politisch ist und Ableismus uns alle etwas angeht.** Hamburg : Eden Books, 2022. ISBN 978-3-95910-383-1

**Signatur: Kws 57/72**

Luisa L'Audace wächst als einziges behindertes Kind in ihrem Heimatdorf auf. Warum sie im Sportunterricht immer als Letzte gewählt wird, in der Pause nicht mitspielen soll und ihre Freundinnen plötzlich nicht mehr neben ihr sitzen wollen, versteht sie lange Zeit nicht. Während andere Kinder Freizeitbeschäftigungen nachgehen, verbringt Luisa viel Zeit in Krankenhäusern, bei Therapien und Spezialist\*innen. Als sie mit 14 einen Rollstuhl bekommt, fühlt sie sich zum ersten Mal in ihrem Leben frei. Doch mit der neu gewonnenen Mobilität nehmen auch die Anfeindungen zu. Die Ursache dafür kann sie erst viele Jahre später klar benennen: Ableismus, also die strukturelle Diskriminierung behinderter und chronisch kranker Menschen. Wir alle leben in einem ableistischen System, das aktiv Teilhabe verhindert. Auch im 21. Jahrhundert müssen behinderte Menschen noch um ihre Rechte kämpfen und sind Gewalt ausgesetzt. Luisa L'Audace erklärt, warum Ableismus uns alle etwas angeht, wie wir ihn aktiv verlernen und zu einer inklusiven Gesellschaft werden können. Denn eins ist klar: Die Verantwortung liegt bei uns allen. (Quelle: Verlag)



**Lobin, Henning : Sprachkampf : wie die Neue Rechte die deutsche Sprache instrumentalisiert.** Berlin : Dudenverlag, 2021. ISBN 978-3-411-74004-8

**Signatur: S 213/365\* ; 108/000 253 262**

Deutsch ins Grundgesetz? Verbot für Fremdwörter? Gendern oder nicht? Deutsch in der EU? Sprachpolitik hat sich in den letzten Jahren als ein lohnendes Politikfeld etabliert. Von den Sprachschlachten im 17. Jahrhundert bis zu aktuellen sprachpolitischen Verschwörungstheorien - dieses Buch analysiert die Auseinandersetzungen zum Thema Sprache und Politik. Es zeigt, welchen hohen Stellenwert das Thema Sprache im Programm der AfD einnimmt. Was steckt dahinter? Und was kann der Vereinnahmung der Sprache für politische Zwecke entgegengesetzt werden? (Quelle: Verlag)



## Lüthen, Alexandra : **Allen eine Chance! : warum wir Leichte Sprache brauchen.** Berlin : Dudenverlag, 2019.

ISBN 978-3-411-75620-9

**Signatur: S 211/665 a ; 108/000 190 932 ; 108/000 290 241**

Es werden immer mehr Bücher in Leichter Sprache geschrieben für Menschen mit geringen Lesefähigkeiten, erwachsene Menschen mit Behinderungen, Menschen mit geringen Deutschkenntnissen aufgrund von Migration und Menschen mit Erkrankungen wie Demenz. Es ist zutiefst demokratisch, Menschen auf diese Art den Zugang zu Wissen und Kultur zu ermöglichen. Sprache ist ein ganz wesentlicher Weg, um in einer Gesellschaft anzukommen, in einer Gesellschaft zu leben und Teil einer Gesellschaft zu bleiben. (Quelle: Verlag)



## Meschonnic, Henri : **Ethik und Politik des Übersetzens.** Berlin : Matthes & Seitz, 2021. ISBN 978-3-7518-0349-6

**Signatur: S 49/864\* ; 108/000 263 392**

Die Kraft der Worte übersetzen, nicht nur ihren Sinn – diese Aufgabe stellt sich Henri Meschonnic, wenn er die Bibel aus dem Hebräischen neu übersetzt. Warum es dabei um Ethik und Politik geht und warum die Fragen, die sich daraus ergeben, alle und jeden angehen, zeigt Meschonnic in diesem einflussreichen Buch, das in der Übersetzung von Beatrice Costa erstmals auf Deutsch erscheint. Übersetzen ist eine durch und durch ethische und politische Angelegenheit, denn hier treten Vorstellungen und Konzepte zutage, mit denen Sprache gedacht wird. Es macht einen Unterschied, ob man beim Übersetzen vom Modell des Zeichens ausgeht, von den Kategorien von Form und Inhalt, Wort und Sinn, Ausgangssprache und Zielsprache, oder ob der Rhythmus im Text, die Sprechbewegung in der Schrift, die Körperlichkeit und Stimmlichkeit der Rede in der Übersetzung hörbar bleibt. Dazu muss nicht nur das Übersetzen neu und anders gedacht werden, sondern das Sprachdenken insgesamt. An die Stelle der hermeneutischen Übersetzung tritt bei Meschonnic deshalb eine poetische Übersetzungspraxis, die auf das hört, was ein Text als sprachlicher Akt macht. Ethik und Poetik zusammendenken, um die Politik des Übersetzens und alle Formen des Politischen in der Sprache zu verändern – nicht mehr und nicht weniger steht auf dem Spiel. (Quelle: Verlag)



## Nduka-Agwu, Adibeli u. a. (Hrsg.) : **Rassismus auf gut Deutsch : ein kritisches Nachschlagewerk zu rassistischen Sprachhandlungen.** Frankfurt a. M. : Brandes & Apffel, 2021. ISBN 978-3-86099-643-0

**Signatur: S 213/263\***

Sprache wird meist als ein neutrales, abbildendes Medium gesehen. Ihre diskriminierende Funktion wird in der Regel in der öffentlichen Wahrnehmung auf Schimpfwörter beschränkt. Tatsächlich aber kommt Diskriminierung in verschleierte und übertragener Weise weit häufiger vor, als es auf den ersten Blick erscheint. Manche Begriffe sind nicht von vorneherein rassistisch, werden aber durch die Art ihrer Verwendung rassistisch aufgeladen. Un- oder unterbewusster oder »gut gemeinter« Rassismus in alltäglichen Sprachpraktiken wird mit konkreten Beispielen aufgedeckt und es werden Alternativen angeboten. (Quelle: dnb.de)



## Pusch, Luise F. : Das Deutsche als Männersprache : Aufsätze und Glossen zur feministischen Linguistik.

Frankfurt a. M. : Suhrkamp, 2017. ISBN 978-3-518-38415-2

**Signatur: S 25,4/95\***

Seit Mitte der siebziger Jahre erlebt man mit wachsendem Befremden, wie frau die deutsche Sprache instandbesetzt. Früher fand sie keinen Raum in dieser Herr-berge, genannt »Muttersprache« (ausgerechnet). Inzwischen jedoch hat frau sich eingerichtet und mit der Sanierung begonnen. Die Regeln der Grammatik, morsches Gebälk, werden feminisiert und dadurch humanisiert. Am Mauerwerk, dem Wort»schatz«, wird zur Zeit viel geklopft und geprüft, was noch brauchbar ist, was hinaus muß und was wo neu eingesetzt werden soll. Die feministische Linguistik entlarvt die Geschichte und Struktur der Sprachen als Männergeschichte und Männerstruktur. Sprachen als Bauwerke, von Männern errichtet, damit Männer darin wohnen und sich wohlfühlen können. Die feministische Linguistik fundiert und dokumentiert die sprachkritische, sprachschöpferische und sprachpolitische Arbeit der Frauen. Über die Männersprache Englisch – Manglish – sind bereits mehrere Monographien erschienen. Speziell zum Deutschen gibt es bislang nur die wissenschaftlichen und journalistischen Arbeiten der Konstanzer Linguistin Luise F. Pusch, die hier erstmals gesammelt vorgelegt werden. (Quelle: Verlag)



## Ranan, David (Hrsg.) : Sprachgewalt : missbrauchte Wörter und andere politische Kampfbegriffe. Bonn :

Dietz, 2021. ISBN 978-3-8012-0587-4

**Signatur: Pol 196/206**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2f3admmn>**

Mit Sprache wird manipuliert, Macht und Gewalt ausgeübt. Fake News, über Medien verbreitet, schaffen Verunsicherung. Der Vorwurf Terrorist oder Antisemit kann über Karrieren, selbst über Leben und Tod entscheiden. Die Essays in diesem Band untersuchen zentrale politische Begriffe auf ihren Missbrauch. Wer benutzt sie wie, wann und wozu? Kritische Wachsamkeit ist geboten, wenn jemand die Welt mit ein paar Wörtern in Gut und Böse einteilt, Verbrechen entschuldigt, Gegner vernichtet und uns zu seinen Komplizen machen will. Freiheit, Demokratie, Islamismus oder Elite. Ist klar, was gemeint ist? Der Terrorist des einen ist der Freiheitskämpfer des anderen. Solche und andere politische Begriffe haben reale Wirkungen, obwohl sie unscharf und vieldeutig sind. Sie besitzen ein enormes Charisma. Das macht sie zu attraktiven Waffen im politischen Kampf. Post Truth und Sprachgewalt sind die Feinde der Demokratie. Der Versuch, uns zu täuschen, ist allgegenwärtig. Dieses Buch ist ein Muss für alle, die das nicht wollen. (Quelle: Verlag)



## Scharloth, Joachim : Hässliche Wörter : Hatespeech als Prinzip der neuen Rechten. Berlin : J. B. Metzler, 2021. ISBN

978-3-662-63501-8

**Signatur: Pol 172/760**

Seit dem Wiedererstarken rechter Parteien und Denkweisen erlebt Deutschland ein gesteigertes Maß an Ausgrenzung und gesellschaftlicher Polarisierung. Ihr Medium ist die Sprache, die Neurechte von der AfD bis hin zu Kommentatoren in den dunkelsten Ecken des Internet um ein schier unerschöpfliches Repertoire an Schimpfwörtern bereichert haben. Das Buch versammelt die häufigsten und abstrusesten Schmähwörter und gibt so einen zutiefst verstörenden Blick in die sprachlichen Abgründe neurechter Weltbilder. Es ist keine im Modus von Betroffenheit und Empörung vorgetragene Anklage gegen Hasrede, sondern eine akribische Sammlung von Schmähungen und Beleidigungen, die die neue Rechte als das entlarvt, was sie ist: eine extremistische Schmähgemeinschaft, die nicht nur Minderheiten und allem Fremden mit Hass und Hetze begegnet, sondern auch Deutschland, die Deutschen und die Institutionen der Bundesrepublik zutiefst verachtet. (Quelle: buchkatalog.de)



**Schwarz-Friesel, Monika : Toxische Sprache und geistige Gewalt : wie judenfeindliche Denk- und Gefühlmuster seit Jahrhunderten unsere Kommunikation prägen.** Tübingen : Narr Francke Attempto, 2022. ISBN 978-3-89308-466-1

**Signatur: S 213/371\***

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2p8zj6k5>**



Judenfeindschaft und Sprache stehen seit zweitausend Jahren in einer untrennbaren Symbiose. Das Gift judenfeindlichen Denkens und Fühlens ist Teil unserer Kultur, und antisemitische Sprachgebrauchsmuster sind tief in unser kommunikatives Gedächtnis eingeschrieben. Auf diese Weise sorgen sprachliche Antisemitismen dafür, dass judenfeindliche Stereotype von Generation zu Generation weitergegeben werden. Der Band macht diesen Zusammenhang anhand authentischer Beispiele anschaulich und verständlich. Er deckt die toxischen Sprachstrukturen mit ihrer Wirkung auf das kollektive Bewusstsein auf und weist auf die dringende Notwendigkeit eines sensiblen und geschichtsbewussten Sprachgebrauchs hin.

(Quelle: Verlag)

**Seeck, Francis : Zugang verwehrt : keine Chance in der Klassengesellschaft : wie Klassismus soziale Ungleichheit fördert.** Zürich : Atrium, 2022. ISBN 978-3-85535-128-2

**Signatur: Soz 219/32\***

Die Diskriminierung aufgrund von sozialer Herkunft und Position bestimmt unsere Gesellschaft grundlegend. Klassismus wirkt schon vor der Geburt und bis über den Tod hinaus. So ist etwa der Zugang zu Bildung oder Gesundheitsversorgung davon geprägt, und selbst die Art, wie wir bestattet werden. Klassismus kann sogar lebensbedrohlich werden. Und die längerfristige gesellschaftliche Entwicklung verschärft die sozialen Unterschiede, die Schere zwischen Arm und Reich geht seit Jahren immer weiter auseinander, die Schranken zwischen den Klassen verfestigen sich. Trotzdem wurde Klassismus bislang kaum beachtet. Das muss sich dringend ändern! Denn nur wenn wir uns mit Klassismus auseinandersetzen, ist eine sozial gerechte Gesellschaft möglich. (Quelle: Verlag)

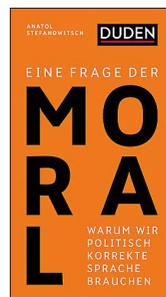


**Stefanowitsch, Anatol : Eine Frage der Moral : warum wir politisch korrekte Sprache brauchen.** Berlin :

Dudenverlag, 2018. ISBN 978-3-411-74358-2

**Signatur: S 213/339\* ; 108/000 170 041**

»Sprachpolizei«, »Moralapostel«, »Genderkrampf« - warum erhitzen sich die Gemüter so an Political Correctness? Warum protestieren Menschen gegen die Bekämpfung von sexistischem und rassistischem Sprachgebrauch? Der Sprachwissenschaftler und Blogger Anatol Stefanowitsch analysiert aufgeheizte Debatten der letzten Jahre: »Gerechte Sprache allein schafft noch keine gerechte Welt. Aber indem wir sie verwenden, zeigen wir, dass wir eine gerechte Welt überhaupt wollen.« (Quelle: Verlag)



**Steinke, Ronen : Antisemitismus in der Sprache : warum es auf die Wortwahl ankommt.** Berlin : Dudenverlag, 2022. ISBN 978-3-411-75679-7

**Signatur: S 213/362\* ; Kws 97/66 ; 108/000 274 778**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/58tptfmz>**

Die Zahl antisemitischer Straftaten steigt in Deutschland und Europa. Antisemitismus durchzieht viele Bereiche des gesellschaftlichen Lebens, offen oder versteckt tritt er uns entgegen. Welche Rolle spielt dabei unsere Sprache? Es sind Beleidigungen und Drohungen, die ausgestoßen werden. Aber es gibt auch subtilere Äußerungen. Und wie steht es um Wörter aus dem Jiddischen wie »Mischpoke« oder »mauscheln«, die Bestandteil unserer Alltagssprache sind? (Quelle: Verlag)



**Stolz, Thomas u. a. (Hrsg.) : Sprache und Kolonialismus : eine interdisziplinäre Einführung zu Sprache und Kommunikation in kolonialen Kontexten.**

Berlin : de Gruyter, 2016. ISBN 978-3-11-035133-0

**Signatur: 008/000 197 919**

Zur Beförderung von Lehre und Selbststudium liegt mit diesem Studienbuch eine Einführung vor, die den aktuellen Forschungsstand und zentrale Konzepte der wissenschaftlichen Beschäftigung mit sprachlicher Kommunikation in (post-)kolonialen Kontexten verständlich darstellt. Das Buch ermöglicht den Studierenden einen sprachwissenschaftlich angeleiteten Zugang zum Thema, legt dann real-, literar- und sprachhistorische Fundamente, führt in praktische Probleme der sprachwissenschaftlichen Korpusbildung ein, zeigt die Bandbreite der Möglichkeiten koloniallinguistischer Forschung auf und reißt postkoloniale Perspektiven an. Eine editorisch aufbereitete Bibliographie von bestehender Forschung, anderen einflussreichen Werken und zentralen Quellenarten und -orten ist den Kapiteln abschließend beigegeben. (Quelle: Verlag)



**Victor, Divya : Scheingleichheit.** Leipzig : Merve, 2020.

ISBN 978-3-96273-036-9

**Signatur: 108/000 257 285**

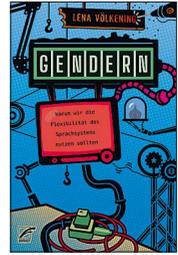
»Scheingleichheit« fragt danach, wie man mit einer hegemonialen Sprache und einem hegemonialen Sprechen umgehen kann. Die Ideen sind ja schon verpflanzt, das Zuckerrohr schon gesät, geerntet, verpackt und verschifft, der Mund schon erobert, das Blut schon geflossen, aus dem Kopf sprechen sich fremde Gedichte. Divya Victor erforscht eine neue Sprachpolitik und Sprechpraxis - in der Sprache der Kolonialmacht, im Sprechen ihrer Mutter, den »Zikaden im Mund« -, die vom Widerspruch angetrieben wird, sich in der Sprache der Kolonialisten von ebendieser zu befreien. In drei lose verflochtenen Essays werden persönliche Erinnerungen und historische Ereignisse, ihre kolonialen Implikationen und Erfahrungskontexte, analytisch verknüpft. Und eine poetisch-theoretische Untersuchung von Sprache/Sprechen in einer postkolonialen, dekolonialisierten Welt unternommen. (Quelle: Verlag)



# Völkening, Lena : Gendern : warum wir die Flexibilität des Sprachsystems nutzen sollten. Münster : Unrast, 2022.

ISBN 978-3-89771-340-6

**Signatur: S 211/688**



Auch wenn sich fast alle einig sind, dass wir weniger diskriminierend kommunizieren möchten, wird über kaum etwas derzeit so heftig debattiert wie über das Thema Gendern. Denn mit dem Genderstern oder dem Gendergap greifen wir massiv in unsere Sprache ein – egal, ob beim Sprechen oder beim Schreiben. Doch ist es überhaupt notwendig, die Sprache umzugestalten? Und gibt es dabei ein ›richtig‹ oder ›falsch‹? Welche Veränderungen lässt unser Sprachsystem problemlos zu und welche eher nicht? Um souverän entscheiden zu können, ob und, wenn ja, wie wir gendern wollen, ist es hilfreich, sich klarzumachen, wie Sprache im Allgemeinen funktioniert. Denn die Regeln, die der Sprache zugrunde liegen, sind so komplex wie das Innenleben von uns Menschen – und dabei geht es nicht nur um Rechtschreibregeln oder die richtigen Wortendungen. [...] Es sind faszinierende Erkenntnisse aus der Linguistik, anhand derer Lena Völkening erklärt, welchen Einfluss Sprache auf unser Denken hat, wie Bedeutung entsteht und wie Sprachwandel ganz generell vonstattengeht. Dabei erklärt und begründet die Sprachwissenschaftlerin, Übersetzerin und Journalistin, warum einige gendergerechte Formen besser funktionieren als andere. (Quelle: Verlag)

---

# Ich spreche, du sprichst, wir sprechen: Sprachen weltweit in Berlin Zuhause

## Dorren, Gaston : Babel : Around the World in Twenty Languages. London : Profile Books, 2018. ISBN 978-1-78125-640-4

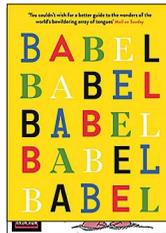
**Signatur: S 27/165\***

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/34zea4xb>**

**ENGL. ORIG. E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/bp9auxn>**



A quirky language-lovers tour of the twenty most-spoken languages in the world - what puts them a cut above the other six thousand? If you were to master the twenty languages discussed in Babel, you could talk with three quarters of the world's population. But what makes these languages stand out amid the world's estimated 6,500 tongues? Gaston Dorren delves deep into the linguistic oddities and extraordinary stories of these diverse lingua francas, tracing their origins and their sometimes bloody rise to greatness. He deciphers their bewildering array of scripts, presents the gems and gaps in their vocabularies and charts their coinages and loans. He even explains how their grammars order their speakers' worldview. Combining linguistics and cultural history, Babel takes us on an intriguing tour of the world, addressing such questions as how tiny Portugal spawned a major world language and Holland didn't, why Japanese women talk differently from men, what it means for Russian to be 'related' to English, and how non-alphabetic scripts, such as those of India and China, do the same job as our 26 letters. Not to mention the conundrums of why Vietnamese has four forms for 'I', or how Tamil pronouns keep humans and deities apart. Babel will change the way you look at the world and how we all speak. (Quelle: Verlag)

## Eco, Umberto : Die Suche nach der vollkommenen Sprache. München : dtv, 2002. ISBN 3-423-30829-X

**Signatur: 108/000 001 057 ; 108/000 173 271**

Gab es eine Ursprache aller Menschen, die sich erst später, wie im Bericht von der babylonischen Sprachverwirrung erzählt, in viele Sprachen aufspaltete? Zu allen Zeiten träumte die Menschheit den Traum von der Wiedergewinnung der vollkommenen Sprache, und Umberto Eco zeichnet die Geschichte dieses Traumes nach. Von der ekstatischen Kabbala über die universelle Grammatik bei Dante, von den Geheimsprachen der Rosenkreuzer bis zu den Welthilfssprachen wie Esperanto führt die Suche durch ein jahrtausendealtes Labyrinth der Zeichen und Zeichensysteme, in dem Ungeheures auf Absurdes, Bizarres auf Geniales folgt. (Quelle: buch.katalog.de)



**Die Frau mit den 5 Elefanten : Swetlana Geier - Dostojewskijs Stimme.** Regie: Vadim Jendreyko. Fridolfing : absolut Medien, 2017. ISBN 978-3-8488-4057-1

SEHEN

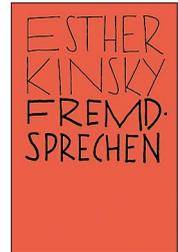
**Signatur: Film 40 Jend 1: DVD ; 112/000 029 113 ; 112/000 075 656**



Ein bewegendes Porträt der während der Dreharbeiten 85-jährigen Übersetzerin Swetlana Geier (26.4.1923-7.11.2010). Der Dokumentarfilm stellt nicht nur eine außergewöhnliche Frau und ihr Schicksal vor dem Hintergrund zweier Diktaturen vor, sondern gewährt darüber hinaus Einblicke in ihre akribische Arbeit und macht einen weithin unterschätzten literarischen Schaffensprozess transparent. Eine sehr rücksichtsvolle Annäherung an einen Menschen, der mit seiner Übersetzungskunst Brücken zu schlagen versteht, wobei sich der Film seinem Sujet sensibel und mit inszenatorischer Bedächtigkeit annähert. (Quelle: Lexikon des Internationalen Films)

**Kinsky, Esther : Fremdsprechen : Gedanken zum Übersetzen.** Berlin : Matthes & Seitz, 2019. ISBN 978-3-95757-645-3

**Signatur: S 49/533 b ; 108/000 194 288 ; 108/000 040 636**



Wie hört sich das Original an? Esther Kinsky, Autorin und vielfach ausgezeichnete Übersetzerin, beschreibt ausgehend von eigenen Erfahrungen das Verhältnis zwischen Namen und Dingen und die Veränderungen, die sich im Prozess des Übersetzens in diesem Verhältnis vollziehen. Wie wandeln sich die zu den Dingen gehörenden Bilder im Kopf und in der Erinnerung durch den steten Umgang mit der Umbenennung? Wie prägt die Erinnerung andererseits die Wertigkeit der Benennungen und beeinflusst damit die Wortentscheidungen, die man beim Übersetzen unentwegt trifft? Was geschieht in dem Raum, der sich zwischen den beiden Namen in der Herkunfts- und der Zielsprache auftut, während der Übersetzer die Bild- und Klangwelt des zu übersetzenden Textes »fremdspricht«? Kinskys Essay Fremdsprechen zeichnet die feine Grenzlinie nach, die zwischen eigenen und fremden Worten, zwischen eigener und fremder Sprache, zwischen eigenem und fremdem Leben verläuft. (Quelle: Verlag)

**Lindenberg, Paul (Hrsg.): »Ick hau' dir uff'n Kopp, bis de Läuse piepen!« : Berliner geflügelte Worte.** Berlin :

Favoritenpresse, 2021. ISBN 978-3-96849-036-6

**Signatur: L 266/44**



Der Berliner ist im Allgemeinen nicht sehr gesprächig, er hat dafür die seltene Gabe, oft mit einem einzigen Wort, mit einem Ausruf einen ganzen Satz auszudrücken, durch eine kurze, schnell hingeworfene Bemerkung eine weitschweifige Erzählung zu ersparen. Schon Goethe schrieb an einen Freund Zelter: »Schreibe mir so derb als möglich, denn das kleidet Euch Berliner doch am besten« und bei einer anderen Gelegenheit sagt er, »man merkt, dass man mit der Delikatesse in Berlin nicht weit reicht, weil ein so verwegener Menschenschlag dort zusammenlebt, dass man Haare auf den Zähnen haben und mitunter etwas grob sein muss, um sich über Wasser zu halten.« Und sogar Hegel soll ja behauptet haben, dass »ein Berliner Witz mehr wert wäre wie eine schöne Gegend.« Die Berliner sind nicht zimperlich und diese 1887 von Paul Lindenberg zusammengestellte Sammlung sprachlicher Berliner Eigenheiten ist es auch nicht. Genial in Szene gesetzt vom Berliner Illustrator Jakob Hinrichs hüpfte dem Leser der Berliner Sprachwitz und die Schnoddrigkeit aus diesem Buch entgegen. Einfach Knorke. (Quelle: Verlag)

**Lost in translation.** Regie: Sofia Coppola. Orig.: USA/Japan, 2003.  
München : Constantin Film, [2004].

**SEHEN**

**Signatur: Film 10 Cop S 1\***

In einer gesichtslosen Hotelbar in Tokyo begegnen sich ein in die Jahre gekommen-amerikanischer Schauspieler und die gelangweilte junge Frau eines Fotografen: zwei Jet-Set-Gestrandete, die ihres Lebens überdrüssig sind. Leise Tragikomödie über Gleichgültigkeit und die Flüchtigkeit des Daseins; ein nuanciertes Kammer-spiel, das nicht nur in der verhaltenen Annäherung seiner Protagonisten eine feine Mitte wahrt, sondern auch den fremden Spiegel des zeitgenössischen Japan als irreal-verträumten und zugleich tief emotionalen Widerschein einer metaphysischen



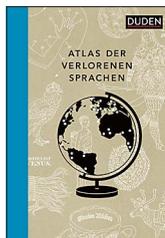
Verlorenheit nutzt.

(Quelle: Lexikon des Internationalen Films)

**Mielke, Rita : Atlas der verlorenen Sprachen.** Berlin :

Bibliographisches Institut, 2020. ISBN 978-3-411-70984-7

**Signatur: 108/000 243 951**



Jede Sprache birgt ein Geheimnis: Weltreise durch unsere Sprachenvielfalt English, Chinesisch, Hindi und Spanisch - die am weitesten verbreiteten Sprachen der Welt können wir sofort geografisch und kulturell zuordnen. Doch wo wird Sami gesprochen? Wer kennt das litauische Karaimisch, das zur Sprachfamilie der Turksprachen gehört und einer besonderen Vokalharmonie folgt? Was geschieht mit dem australischen Wangkangurru, das nur noch weniger als zehn lebende Sprecher beherrschen? Rita Mielke begibt sich auf die Spuren seltener und ausgestorbener Sprachen: von den Nuu-chah-Nulth im Norden Kanadas bis zu den Niue im Südpazifik. Der Bild-Atlas mit wunderbaren Illustrationen von Hanna Zeckau eröffnet überraschende Einblicke in die kulturelle Vielfalt unserer Erde: 50 Sprachen auf 5 Kontinenten: Wortschatz, Schriften und geografische Verbreitung Atlas mit Weltkarte der verlorenen Sprachen: tote Sprachen, indigene Dialekte, Minderheitensprachen, Geheim- und Kunstsprachen Wie man den Sprachen ihre Geheimnisse entlockt: Spannende Anekdoten aus der Sprachforschung und Sprachgeschichte Überraschende Eigenarten in Symbolik, Aussprache und Schrift: piktische Bildsteine, die Schnalz- und Klicklaute der Khoisan und das koptische Alphabet Edle Ausstattung in Halbleinen mit Werkdruckpapier und Fadenheftung Was Sprachen über die kulturelle Identität verraten Die Sprache ist wohl unser wichtigstes Kulturgut. Sie spiegelt unser Wissen, unsere kulturellen Werte und hilft uns beim Verständnis fremder Lebenswelten: So gibt es im ausgestorbenen schriftlosen Ubychisch 84 Reibe-, Knarr- und Zischlaute, aber kein Wort für »lieben«! Dieser hochwertig gestaltete Atlas lädt Sprachenthusiasten und kulturgeschichtlich Interessierte zu einer Entdeckungsreise in die Vielfalt der Sprachen ein und lässt uns die Welt mit anderen Augen sehen! (Quelle: Verlag)

**Nachama, Andreas : Jiddisch im Berliner Jargon.** Berlin :

Jaron, 2018. ISBN 978-3-89773-851-5

**Signatur: S 247/79\* ; 108/000 287 043**

Das Jiddische, die Sprache der ost- und mitteleuropäischen Juden, hatte Einfluss auf die Umwelt, in der es gesprochen wurde. Das hier beschriebene Idiom, das Jiddische im Berliner Jargon, ist allen Berlinern geläufig. Mit Augenzwinkern erklärt der Berliner Rabbiner Prof. Dr. Andreas Nachama aus dem Alltag bekannte Begriffe und ihre Herkunft. Die Wortgeschichten sind nicht nur zum Schmunzeln, sondern überraschen oft mit ihrer Erklärung. Historische Einsprengsel vermitteln zusätzlich Einblicke in das Alltagsleben der Juden in Berlin. (Quelle: Verlag)



## Ngũgĩ wa Thiong'o : Dekolonisierung des Denkens : Essays über afrikanische Sprachen in der Literatur.

Münster : Unrast, 2018. ISBN 978-3-89771-235-5

**Signatur: L 983/26**

Sein literarisches Werk macht den kenianischen Kulturwissenschaftler und Schriftsteller Ngũgĩ wa Thiong'o [Autor u. a. von ›Herr der Krähen‹, ›Der gekreuzigte Teufel oder ›Träume in Zeiten des Krieges‹] seit vielen Jahren zu einem Kandidaten für den Literaturnobelpreis. In seiner Essay-Sammlung Dekolonisierung des Denkens analysiert er die geistigen Folgen des europäischen Kolonialismus, der Unterdrückung der Sprachen Afrikas und damit auch der Zerstörung von Kulturen. Als das Ende der kolonialen Herrschaft erkämpft war, bestand die europäische kulturelle Dominanz fort. Europas Sprachen, sein Denken, sein Blick auf Geschichte und Gegenwart beeinflussen das afrikanische Selbstverständnis bis heute. Durch die Essays von Ngũgĩ wa Thiong'o wird deutlich, dass die afrikanischen Sprachen ein wesentliches Mittel zur Befreiung von kolonialen Herrschafts- und Denkstrukturen sind. Denn die Sprache bildet den Grundstein für die Vermittlung von Kultur und Geschichte. Die nun erstmals auf Deutsch vorliegende Essay-Sammlung wird durch aktuelle Beiträge afrikanischer Autor\*innen und Wissenschaftler\*innen ergänzt, die sich mit der Bedeutung auseinandersetzen, die Ngũgĩ wa Thiong'o's Thesen in ihrer Heimat erlangt haben: Boubacar Boris Diop (Senegal), Achille Mbembe (Kamerun), Petina Gappah (Simbabwe), Sonwabiso Ngcowa (Südafrika) und Mukoma wa Ngũgĩ, einem Sohn Ngũgĩ wa Thiong'o's. (Quelle: Verlag)



## Saint-Exupéry, Antoine de : Der kleine Prinz.

Neckarsteinach : Edition Tintenfaß, 2022. ISBN 978-3-98651-012-1

**Signatur: L 488 Saint 56 s**

Übersetzung des Klassikers ins Berlinische. (Quelle: Verlag)

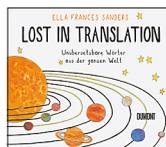


## Sanders, Ella Frances : Lost in Translation : unübersetzbare Wörter aus der ganzen Welt.

Köln : DuMont, 2017. ISBN 978-3-8321-9849-7

**Signatur: 108/000 239 676**

Das wunderbarste Wörterbuch der Welt Wussten Sie, dass die Japaner ein Wort dafür haben, wie das Sonnenlicht durch die Blätter der Bäume schimmert? Oder dass es im Finnischen einen Ausdruck für die Entfernung gibt, die ein Rentier bequem zurücklegen kann, bevor es eine Pause braucht? Ella Frances Sanders hat auf ihren Stationen in der ganzen Welt ein Sammelsurium an unübersetzbaren Begriffen zusammengestellt. Und daraus ein liebevoll illustriertes Wörterbuch sprachlicher Spezialitäten gestaltet. Über fünfzig Einträge ermöglichen einen tiefen Einblick in die einzigartigen Kulturen verschiedenster Länder: Nur in Brasilien existiert eine Vokabel für das zärtliche Streichen durch das Haar eines geliebten Menschen. Und nur auf Gälisch gibt es ein Wort, das dieses eigenartige Kribbeln auf der Oberlippe beschreibt, bevor man einen Schluck Whisky nimmt. (Quelle: Verlag)



**Störig, Hans Joachim : Die Sprachen der Welt :  
Geschichte, Fakten, Geheimnisse.** München : Anaconda, 2022.  
ISBN 978-3-7306-1078-7

**Signatur: S 27/46 c**

Die Welt der Sprachen ist ein faszinierendes Thema. Wie viele Sprachen gibt es überhaupt? Wie sind sie entstanden? Wo liegen ihre Gemeinsamkeiten, und worin unterscheiden sie sich? Fundiert und dennoch kurzweilig gibt der bekannte Sachbuchautor Hans Joachim Störig spannende Antworten auf diese und viele weitere Fragen. Sein abwechslungsreicher Streifzug durch die Sprachen der Welt führt in 14 Kapiteln von den altägyptischen Hieroglyphen bis zur Welthilfssprache Esperanto und dem World English. (Quelle: Verlag)



**Tripolina, David : »Panda« heisst auf Isländisch  
»Bambusbjörn« : die schönsten Wörter der Welt.**

München : Yes, 2021. ISBN 978-3-96905-039-2

**Signatur: S 34/318**

Unsere Sprache vermittelt nicht nur Inhalte, sondern auch Gefühle. Dieses Buch vereint all die Wörter, die das Herz erwärmen. Sei es, weil sie so schön klingen wie Vergissmeinnicht oder Habseligkeiten. Oder weil sie eine so zauberhafte Bedeutung haben wie das japanische wabi sabi, das die Suche nach Schönheit im doch so unperfekten Leben beschreibt. Und natürlich Wörter, die das Leben ein klein wenig schöner machen, wie die schwedische Bezeichnung für einen Menschen, der stets zu spät kommt. Die Schweden nennen ihn liebevoll tidsoptimist, weil er etwas zu optimistisch mit seiner Zeit kalkuliert. [...] (Quelle: Verlag)



**Zimmermann, Matthias : Die Berliner Schnauze : die  
besten Sprüche, Schimpfwörter und Redensarten.**

Berlin : BeBra, 2014. ISBN 978-3-8148-0207-7

**Signatur: 108/000 239 631 ; 108/000 194 797 ; 208/000 030 562**

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/46ty7ftd>**

Die Hauptstädter sind berühmt-berüchtigt für ihre schnoddrige Schnauze und ihre unnachahmliche Schlagfertigkeit in jeder Lebenslage: Vom Essen und Trinken bis hin zur Alltagsphilosophie, vom Kompliment bis zum deftigen Fluch. Matthias Zimmermann wirft einen Blick auf typische Berliner Redewendungen und erklärt, woher sie kommen und was sie bedeuten. Mit einem Seitenblick auf Witze, Reime, Lieder und Aussprüche ergibt sich ein unterhaltsamer Streifzug durch 200 Jahre Sprachgeschichte. (Quelle: buchatalog.de)



# Minderheitensprachen (in Deutschland)

## Andresen, Helga u. a. (Hrsg.) : Regionale Sprachenvielfalt : Standardisierung - Didaktisierung - Ästhetisierung. Hildesheim : Olms, 2020. ISBN 978-3-487-15967-6

**Signatur: S 25,3/601**

Kleine Sprachen, Dialekte, Standardsprachen - sprachliche Verhältnisse verändern sich in dynamischem Wechselspiel zwischen Tendenzen zur Vereinheitlichung und Standardisierung und Tendenzen zur Diversifizierung und Entstehung neuer Varietäten. Dominierten bis in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts hinein Entwicklungen zur Zurückdrängung regionaler Varietäten zugunsten von Standard- bzw. Nationalsprachen, so sind seit einigen Jahrzehnten intensive Bemühungen zur Stärkung von Minderheiten- und Regionalsprachen zu verzeichnen. Die Sprachenvielfalt in der deutsch-dänischen Grenzregion bietet aufgrund historisch und gesellschaftlich bedingter Gemeinsamkeiten und Unterschiede ein reichhaltiges Spektrum für aktuelle linguistische, sprachpolitische und didaktische Fragestellungen. Die Beiträge des Bandes beschreiben und diskutieren Prozesse der Verdrängung und Revitalisierung, Verschriftlichung und Standardisierung sowie didaktische Konzepte im Spannungsfeld zwischen Muttersprach- und Fremdsprachunterricht am Beispiel von Friesisch, Niederdeutsch, Südjütisch, Standarddeutsch und Standarddänisch. (Quelle: Verlag)



## Arfsten, Antje K. : Die Friesen verstehen : das kleine Handbuch für Nordfriesland. Hamburg : Ellert & Richter, 2013. ISBN 978-3-8319-0532-4

**Signatur: 108/000 103 087**

Was hat es auf sich mit den Friesen und ihrer Sprache? Dieses Buch führt auf ungewöhnliche Weise in die ungewöhnliche Sprache und Kultur ein, unterhaltsam und zugleich fundiert. Es bietet über hundert Rätsel, an denen man sich ordentlich den Kopf zerbrechen kann. Was ist zum Beispiel ein knif? Ist es ein Messer, eine Unter-tasse, eine Brille oder eine Schere? Wer das englische knife oder das dänische kniv kennt, wird schnell das Messer als richtige Antwort auswählen. Das Buch richtet sich an alle, die Nordfriesland auf neue Art entdecken möchten. Sie erfahren, was die Friesen sagen und warum sie es so sagen. Denn auch der kulturelle und geschichtliche Hintergrund wird ausgeleuchtet: Woher kommen die Friesen und welche Besonderheiten haben sie? Das Buch lädt ein zum Rätself, Schmöckern und Schmunzeln. Für Letzteres sorgen die Cartoons von Kim Schmidt. (Quelle: Verlag)



## **Beyer, Rahel u. a. (Hrsg.) : Handbuch der Sprachminderheiten in Deutschland.** Tübingen : Narr

Francke Attempto, 2020. ISBN 978-3-8233-8261-4

**Signatur: 108/000 300 452**

In einer Zusammenschau sowohl autochthoner als auch ausgewählter allochthoner Minderheitensprachen nimmt dieses Handbuch die Mehrsprachigkeitssituation in Deutschland in den Blick. Einen dritten Fall stellen die sog. (Spät-)Aussiedler dar. Gemein ist all diesen Sprachgemeinschaften, dass sie sich im deutschen Diasystem befinden und durch Andersartigkeit zur Umgebungssprache auszeichnen. Zehn Überblicksartikel geben ausführliche Informationen über Demographie, Geschichte sowie politische und rechtliche Lage der jeweiligen Minderheiten. Zusätzlich wird für jede Minderheit eine Darstellung der Kompetenz- und Sprachgebrauchssituation wie auch der soziolinguistischen Situation mit ihren je spezifischen Sprachrepertoires geboten. Die Spracheinstellungen der Sprecher und die visuelle Wahrnehmbarkeit der jeweiligen Minderheitensprachen im öffentlichen Raum werden ebenfalls analysiert. Mit Beiträgen von Bernhard Brehmer, Ibrahim Cindark, Serap Devran, Katharina Dück, Reinhard Goltz, Dieter W. Halwachs, Hanna Jaeger, Andrea Kleene, Grit Mehlhorn, Thomas Menzel, Karen Margrethe Pedersen, Jörg Peters, Anja Pohontsch, Doris Stolberg und Alastair Walker. (Quelle: Verlag)



## **Heinschink, Mozes F. u. a. : Romani : Wort für Wort.**

Bielefeld : Reise Know-How, 2018. ISBN 978-3-8317-6539-3

**Signatur: 10 A 18 Roma 1 b ; 108/000 083 686 ; 108/000 083 687**

Romani ist die Muttersprache der Roma und begleitete sie auf ihrer Diaspora aus dem heutigen Indien bis in das Herz Europas. Romani ist eine indoeuropäische Sprache, die den nordindischen Sprachen (z. B. Hindi) ähnelt. Es stellt heute immer noch die Haupt-Umgangssprache der europäischen Roma dar, von Portugal bis ins Baltikum und ans Schwarze Meer. Dieses Buch wurde aus Respekt und Interesse für die Roma geschrieben und will seinen Lesern Grundkenntnisse der Roma-Sprache vermitteln. Denn wie überall auf der Welt ist auch für die Roma ihre eigene Sprache, das Romani, der Schlüssel zum besseren Verständnis zwischen den Kulturen. (Quelle: Verlag)



## **Hoffmann, Roland : Dänisch : Wort für Wort.**

Bielefeld : Reise Know-How, 2014. ISBN 978-3-8317-6419-8

**Signatur: 10 A 18 Däni 4 ; 108/000 160 775 ; 008/000 300 382**

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/2p8phs24>**

In Dänemark kann man sich zwar gut mit Englisch und Deutsch durchschlagen - wirklichen Kontakt zu den Dänen bekommt man aber eher, wenn man versucht, einige Worte Dänisch zu sprechen. Hilfreich ist diese Sprache auch, wenn man sich auf Island, den Färöern oder auf Grönland aufhält, da dort Dänisch als Pflichtsprache in der Schule gelehrt wird. Außerdem ist Dänisch eine sehr bildreiche und witzige Sprache - nicht umsonst sind die Dänen als Witzbolde Skandinaviens bekannt. (Quelle: Verlag)



**Hohmann, Wolfgang : Platt mit Plietschmanns : Dat Plattdütsch Lihrbauk : Grundlagen, Grammatik, Gebrauch des Niederdeutschen.** Rostock : Hinstorff, 2021.

ISBN 978-3-356-02370-1

**Signatur: S 244/86\***

Seit dem Schuljahr 2017/18 ist das Plattdeutsche in den Schulen in Mecklenburg-Vorpommern ordentliches Unterrichtsfach und an sechs Profil-Schulen sogar Abiturprüfungsfach. Es fehlte jedoch bislang ein Lehrbuch. Dieses Werk bringt endlich Abhilfe: Es ist ein Niederdeutsch-Lehrbuch für Einsteiger, ab der Jahrgangsstufe 7 und für später Einsteigende, auch für die Ausbildung von Studierenden sowie für die Weiterbildung der Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen. Das Lehr- und Lernwerk ist angepasst an die Themen und die Vorgehensweisen des neuen Rahmenplans Niederdeutsch Klasse 7 bis 12, der im Juli 2017 in Kraft gesetzt wurde. Die Orthografie ist normiert nach den Wörterbüchern von Renate Herrmann-Winter. Auf Varianten wird hingewiesen. Zahlreiche Illustrationen und die Platt sprechende Familie Plietschmann führen auf unterhaltsame Weise durch das Buch und unterstützen auf diese Art die Lernziele wirkungsvoll. (Quelle: Verlag)



**Lee, Ronald : Learn Romani.** Hatfield : University of Hertfordshire Press, 2014. ISBN 978-1-902806-44-0

**Signatur: S 820/29 a ; 108/000 181 798**

This course of Romani language lessons is aimed at non-Romanis who want to learn Romani, and also at Romani people who wish to re-learn their ancestral language in its modern form. Romani has many dialects and no standard written form; this course is based on the Romani language as spoken by the Kalderash Roma in Europe, the US, Canada and Latin America — a native speaker of a particular Kalderash dialect can usually converse fluently with any other Kalderash speaker. Kalderash-Romani belongs to the Vlax-Romani group of dialects which evolved in central Europe before spreading all over the world. Speakers of Vlax-Romani dialects far outnumber speakers of any other Romani dialect worldwide. The phonetic system used is based on English and is designed to be understood by English speakers. (Quelle: Verlag)



**Meiners, Dieter : Niederdeutsch : Kreuzfahrten einer Sprache : unter politischen Stürmen auf drei Kontinenten.** Oldenburg : Isensee, 2021. ISBN 978-3-7308-1808-4

**Signatur: S 244/92**

Der Rückzug, den die niederdeutsche Regionalsprache Plattdeutsch seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs angetreten hat, schmerzt viele plattdeutsche Muttersprachler und Freunde des Platts. An Stelle der früher in Norddeutschland üblichen Zweisprachigkeit ist das Hochdeutsche im Mündlichen und Schriftlichen allgegenwärtig, mit der Folge, dass das Plattdeutsche inzwischen Bestandteil der Europäischen Charta der Regional- und Minderheitssprachen geworden ist. Dabei blickt die niederdeutsche Sprache auf eine große Geschichte und Entwicklung zurück: Der niederdeutsche Sprachbereich umfasste über viele Jahrhunderte ein Gebiet südlich von Nord- und Ostsee. Die ersten niederdeutschen Spuren dürften die Angeln und Sachsen bereits um das Jahr 1000 auf den Britischen Inseln hinterlassen haben. Diese angelsächsischen Dialekte bildeten die Hauptgrundlagen für die heutige Weltsprache Englisch. (Quelle: Verlag)



## Šoćina, Jana : Obersorbisch im Selbststudium : ein Sprachkurs für Unerschrockene. Budyšin : Ludowe nakł.

Domowina, 2012. ISBN 978-3-7420-1779-6

**Signatur: 108/000 075 741 ; 008/000 039 637**

Dieser Sprachkurs ist für Interessenten gedacht, die die obersorbische Sprache im Selbststudium erlernen möchten. In 48 Lektionen werden systematisch Kenntnisse zum Obersorbischen vermittelt. Das Schwergewicht liegt dabei auf der Grammatik. Zum Lehrmaterial gehören auch ein sorbisch-deutsches und ein deutsch-sorbisches Wörterverzeichnis, Auflösungstexte zu den Lektionen, ein kurzer grammatischer Überblick sowie eine CD mit ausgewählten Übungen und Texten. (Quelle: Verlag)



## Vogt, Till : Sorbisch : Wort für Wort. Bielefeld : Reise Know-

How, 2007. ISBN 978-3-89416-381-5

**Signatur: 10 A 18 Sorb 1**

Selbst wenn Sie fast überall auf zweisprachige Beschilderung treffen: Sorbisch werden Sie bei einem Besuch im Spreewald nur wenig hören. Die Sorben mit ihrer westslawischen Sprache sind eine kleine Minderheit. Und genau hierin liegt der Reiz: etwas zu erleben, was so in Deutschland einzigartig ist. Sie werden merken, dass Ihr Versuch, sich auf die Zweisprachigkeit der Menschen einzulassen und in ihrer Muttersprache zu kommunizieren, dazu führt, dass man Ihnen sehr herzlich und aufgeschlossen gegenübertritt. Der aufmerksame Reisende wird ein altes, in dieser Region verwurzelt Volk vorfinden, das versucht, seine Eigenständigkeit zu bewahren. (Quelle: Verlag)



## Barbal, Maria : Die Zeit, die vor uns liegt. München :

Diana, 2022. ISBN 978-3-453-29265-9

**Signatur: L 555 Barb 54\***

**HÖREN**

**Signatur: L 555 Barb 54:CD ; 112/000 082 584**

**KATAL. ORIG.**

**Tàndem.** Barcelona : Ediciones Destino, 2021.

ISBN 978-84-9710-309-1

**Signatur: Span 555 Barb 54\***



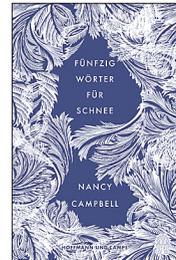
Elena und Armand begegnen sich bei einem Yogakurs in Barcelona. Sie kennen sich kaum und sind doch bald einander größter Halt. Zusammen verschwindet auf einmal die Distanz, die sie zwischen sich und der Welt empfinden. Zusammen fühlen sie sich schwerelos. Und trotzdem dauert es nicht lang, bis die lauten und leisen Katastrophen der vergangenen Jahrzehnte in ihre Beziehung einbrechen. Die Zweifel und Widerstände. Da ist der Ehemann, über den Elena schweigt. Der Sohn, von dem sich Armand entfremdet hat. Werden Elena und Armand sich die Freiheit nehmen, das Glück in seiner ganzen Fülle auszukosten? (Quelle: Verlag)

## Campbell, Nancy : Fünfzig Wörter für Schnee. Hamburg :

Hoffmann und Campe, 2021. ISBN 978-3-455-01180-7

**Signatur: L 439 Cam N 130 ; S 34/321\***

Ein Buch, so einzigartig wie eine Schneeflocke: Die schottische Lyrikerin Nancy Campbell erzählt unvergessliche Geschichten rund um die ganz unterschiedlichen Wörter für Schnee in den Sprachen unserer Welt - eine ebenso faszinierende wie überraschende Entdeckungsreise durch Länder, Märchen, Legenden und Kulturen. (Quelle: Verlag)



## Durastanti, Claudia : Die Fremde. Wien : Zsolnay, 2021.

ISBN 978-3-552-07200-8

**Signatur: L 525 Dura 50\***

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/2s37n379>**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2p8buh7a>**

**E-BOOK ITAL.**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2zknan6r>**

Claudia Durastanti erzählt in ihrem von der Kritik gefeierten Roman eine ganz besondere Familiengeschichte. Es ist ihre eigene. Beide Eltern sind gehörlos. In den sechziger Jahren sind sie nach New York ausgewandert. Claudia kommt in Brooklyn zur Welt und als kleines Mädchen zurück in ein abgelegenes Dorf in Italien. Mit Büchern bringt sie sich selbst die Sprache bei, die ihr die Eltern nicht geben können. Aus allen Facetten dieses Andersseins hat Claudia Durastanti einen außergewöhnlichen Roman gemacht. Von den euphorischen Geschichten einer wilden italoamerikanischen Familie in den Sechzigern bis ins gegenwärtige London. Dieser Roman lässt einen keine Zeile lang unberührt. (Quelle: Verlag)



## **Ekinçi, Yavuz : Der Tag, an dem ein Mann vom Berg Amar kam.** München : Antje Kunstmann, 2017.

ISBN 978-3-95614-166-9

**Signatur: 108/000 246 476 ; 108/000 279 352**

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/35apxyfr>**

Yavuz Ekinçi erzählt vom Leben in einem kurdischen Dorf, von einem seit Jahren immer wieder aufflammenden Konflikt und von der Angst der Menschen, dass auch sie Opfer einer willkürlichen Zerstörung werden - so poetisch wie politisch. (Quelle: buchkatalog.de)



## **El Hachmi, Najat : Am Montag werden sie uns lieben.**

Berlin : Orlanda, 2022. ISBN 978-3-949545-00-9

**Signatur: L 555 Hach 52**

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/ywpmzkyx>**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/npuwxwzu>**

**KATAL. ORIG.**

**Dilluns ens estimaran.** Barcelona :

Edicions 62, 2021. ISBN 978-84-297-7950-9

**Signatur: Span 555 Hach 52 a**



Ein junges Mädchen marokkanischer Herkunft wächst an der Peripherie von Barcelona auf. Inmitten der religiösen und kulturellen Zwänge ihres muslimisch geprägten Umfelds sehnt sie sich nach Freiheit. Doch die Ausgangsbedingungen sind kompliziert, sodass ihr Weg in die Freiheit nur gelingen wird, wenn sie einen hohen Preis dafür zahlt. Alles beginnt an dem Tag, an dem sie ein Mädchen kennenlernt, das aus einem freieren Elternhaus kommt und all das verkörpert, wonach sie sich sehnt. Ihre neue Freundin stellt sich den Herausforderungen ihres Lebens als Frau mit einer Energie, einem Enthusiasmus und einer Entschlossenheit, die sie faszinieren und dazu bringen werden, in ihre Fußstapfen zu treten ... Najat El Hachmi eröffnet in ihrem Roman intensive Einblicke in die Erfahrungen von jungen Frauen aus Einwanderungsfamilien, die aufgrund ihres Geschlechts, ihrer sozialen Schicht und ihrer Herkunft unterdrückt werden - und zeigt, wie sie für ihre Freiheit kämpfen. (Quelle: Verlag)

## **Fingerle, Maddalena : Muttersprache.** Wien : Folio, 2022.

ISBN 978-3-85256-849-2

**Signatur: L 525 Fin 50 ; 008/000 368 767**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/cmawkfju>**

Von Bozen nach Berlin: Ein junger Mann auf der Suche nach einer unversehrten Sprache und der Schönheit der Wörter. Paolo Prescher ist besessen von Wörtern. Wörter haben für ihn Geruch, Farbe oder Klang. Paolo hasst dreckige Wörter, sie rauben ihm die Luft. Dreckig sind Wörter, die nicht sagen, was sie sagen sollen. Seine Mutter macht ihm die Wörter dreckig, auch seinem Vater, der Aphasiker ist. Paolo leidet unter der Heuchelei der Mutter und der Boshaftigkeit der Schwester. Er hasst seine Geburtsstadt Bozen mit ihrer behaupteten Zweisprachigkeit und ihren Oberflächlichkeiten. Auf der Suche nach einer unversehrten anderen Sprache flüchtet er nach Berlin und trifft dort auf Mira. Sie schafft es, seine Worte zu reinigen. Bis seine Obsession ihn wieder einholt. (Quelle: Verlag)



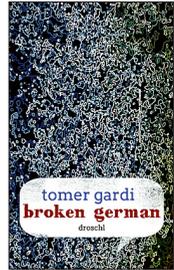
**Gardi, Tomer : Broken German.** Graz : Literaturverlag Droschl, 2016. ISBN 978-3-85420-979-9

**Signatur: L 248 Gardi 50\***

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/mvvpasph>**

Jahre, nachdem Radili sich nach bedrohlichen Anpöbelungen durch Skins ein Messer gekauft hat, kehrt er als Erwachsener in dieselbe Stadt zurück, und seine neuen Freunde aus der »linksradikalen WG« wollen einen Film daraus machen. Die Suche nach dem damals vergrabenen Messer ist die erste von vielen Situationen, die der Erzähler vor uns abrollt, fallen lässt, neu aufnimmt und auf ganz unorthodoxe Weise miteinander verknüpft. Er entwickelt eine Szene im Jüdischen Museum, die in einen Krimi mündet, er bespricht mit seiner Mutter Erinnerungen an ein von den Deutschen besetztes Dorf in Rumänien (»Eine dicke Mann, der seine Ärmel hoch rollt, fast bis zum Achsel, und sagt, bis hierher, bis hierher hätte ich, bis hierher hätte ich meine Ärmel in Judenblut eintauchen, lebt in meine Mutter«), er rekapituliert einen Schulausflug zu archäologischen Grabungen im Norden von Israel, und immer wieder finden wir uns in der »Bar zum Roten Faden«, in Lokalen und Callshops wieder, in denen Radili und seine Freunde Amadou, Fikert, Anuan, Abayomi und Jamal abhängen. Es wäre ein ganz normaler, übermütiger und ungenierter Großstadtroman, wäre da nicht seine Sprache, die Sprache all dieser Migranten, die wie der Erzähler - »Das ist kein Deutsch!« - aus ihrer Sprache deportiert und aus der Geschichte bzw. der Erzählung hinausgeworfen wurden. »Realismus schreiben nur Menschen mit einem festen Wohnsitz und einer Aufenthaltserlaubnis«, sagt Tomer Gardi und entwickelt in Broken German ein anschlussreiches, anspruchsvolles und vergnügliches Plädoyer für die Sprachenvielfalt in der einen Sprache, für die Regelübertretung, für das nicht Normierte. (Quelle: Verlag)



**Geier, Swetlana : Ein Leben zwischen den Sprachen.**

Frankfurt a. M. : Fischer, 2012. ISBN 978-3-596-19221-2

**Signatur: L 613/18 a ; 108/000 064 405**

Swetlana Geier, die Grande Dame der russischen Übersetzer, hat mit ihren herausragenden Neuübertragungen von Dostojewskijs großen Romanen neue Maßstäbe gesetzt. In diesem biographischen Interview gewährt sie Taja Gut Einblicke in ihr Leben, Denken und Werk. Spannend wie ein Roman und packend wie der preisgekrönten Film »Die Frau mit den 5 Elefanten« von Vadim Jendreyko. (Quelle: Verlag)



**Goldschmidt-Lechner, Simoné : Messer, Zungen.**

Berlin : Matthes & Seitz, 2022. ISBN 978-3-7518-0088-4

**Signatur: L 248 Golds 50\***

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/mwer4hzf>**

Wie schnell manche Leben vergessen werden, und wie viele Generationen sie dennoch in den Körpern derjenigen eingeschrieben bleiben, die nach ihnen kommen, spürt Mädchen am eigenen Leib. Sie merkt es an den Blicken, die sie streifen, an Brüdern, der die Muttersprache nicht akzentfrei spricht, an den Büchern, in denen sie vergebens nach ihr gleichenden Figuren sucht. Aber alle Vergleiche müssen zwangsläufig scheitern, fehlt Mädchen doch bis auf wenige fragmentarische Erinnerungen das Wissen über ihre Ahnen, die weder in der offiziellen noch der familiären Geschichtsschreibung vorkommen. Aus losen Fäden, Vergangenheitsbruchstücken und Mythen beginnt daher das Alter Ego der Autorin, sich den eigenen Stammbaum mit einer der Wirklichkeit in nichts nachstehenden Radikalität zu gestalten. Seine weit verzweigten, vielblättrigen Äste reichen von der Cape-Coloured-Community in Südafrika über den Atlantik bis ins Deutschland der Gegenwart und räumen erstmals auch jenen einen Platz ein, denen eine Geschichte und Stimme bisher verweigert wurden. Gemeinsam mit Mädchen stellen sie in Simoné Goldschmidt-Lechners Debütroman Messer, Zungen nun laut die Frage nach Herkunft und »Heimat« und danach, welche Geschichten es braucht, um dem Vergessen zu entrinnen. (Quelle: Verlag)



## Jin, Ha : Der ausgewanderte Autor : über die Suche nach der eigenen Sprache. Zürich u. a. : Arche, 2014.

ISBN 978-3-7160-2708-0

**Signatur: 108/000 206 298**

**E-BOOK ENGL. OverDrive: <https://tinyurl.com/ycychpk5>**

Aravind Adiga, Mohsin Hamid und Taiye Selasi stehen weltweit auf den Bestsellerlisten und zeugen von einem Bedürfnis nach Geschichten über das Leben zwischen den Kulturen. Oder Namen wie Salman Rushdie, Milan Kundera, Alexander Solschenyzin, Joseph Conrad und Wladimir Nabokov sie alle verbindet eine Existenz und ein Schreiben an fremdem Ort, mal als Zwischenstopp, mal für immer, mal von Geburt an. Für den aus China stammenden US-Autor Ha Jin sind ihre Werke eine »mentale Bibliothek«, die er mit seinem eigenen Schaffen in einen faszinierenden Dialog setzt und dabei wichtige Fragen stellt: Wie verändert sich die Rolle des Autors, wenn er sein Land von außen betrachtet? Wie prägt Sprache den Menschen, kann er ihr trauen? Wie findet ein Autor seine eigene, universelle Sprache und damit Leser, die ihn verstehen? (Quelle: buchkatalog.de)



## Lappin, Elena : In welcher Sprache träume ich? : die Geschichte meiner Familie. Köln : Kiepenheuer & Witsch, 2017.

ISBN 978-3-462-05045-5

**Signatur: 108/000 246 258 ; 108/000 257 022**

Zu Hause im Exil: die Geschichte einer Sprachenwanderung. Hineingeboren ins Russische, verpflanzt erst ins Tschechische, dann ins Deutsche, eingeführt ins Hebräische und schließlich adoptiert vom Englischen – jede Sprache markiert einen neuen Lebensabschnitt in der prallen Familiengeschichte Elena Lappins, die eng verknüpft ist mit den Wirren europäischer Geschichte im 20. Jahrhundert. Von Prag nach Hamburg, von Israel in die USA und schließlich nach London: Elena Lappin, geborene Biller, verknüpft in dieser Familiengeschichte die Faktoren mehrfacher Emigration, ausgelöst durch historische Ereignisse oder persönliche Entscheidungen, mit den konkreten Schicksalen der Mitglieder ihrer Familie und mit den Fragen nach Heimat, Identität, Judentum und Sprache. Sensibel, ehrlich und mit unverstelltem Blick geht sie den Erzählungen, Lebenslügen und Geheimnissen der Eltern und Großeltern nach und schildert, was es heißt, mit gleich mehrfach gekappten Wurzeln zu leben und auch nach dem Verlust einer Muttersprache schreiben zu wollen. Ein optimistisches Buch über eine mehrfache Migration, das durch eine gute Prise Selbstironie und Humor besticht. (Quelle: Verlag)



## Lem, Stanislaw : Also sprach GOLEM. Frankfurt a. M. :

Suhrkamp, 1996. ISBN 3-518-37766-3

**Signatur: 108/000 040 090 ; 108/000 005 275**

**E-BOOK Onleihe: <https://tinyurl.com/55uhhk5>**

**POLN. ORIG Golem XIV. Kraków : Wydawnstwo Literackie, 2021.**

ISBN 978-83-08-07395-7

**Signatur: Poln 653 Lem 72 a**

Die Hauptfigur in Stanislaw Lems »Also sprach Golem« ist Golem XIV, ein von Menschen gebauer Spurencmputer, der unsere grundlegenden Denk- und Wahrnehmungsweisen in Zweifel zieht. Er weist auf die Grenzen unseres Verstandes hin, des Versuchs, die Ziele der Natur zu erkennen. Als eine Art Übermensch kennt er weder ein Gefühlsleben, noch besitzt er einen menschlichen Charakter. Seine Ethik ist gewiß keine humanitäre. »Er selbst nannte sie »Kalkül«. Liebe, Altruismus und Mitleid waren bei ihm durch Zahlen ersetzt.« Kurz vor seinem Eintritt in eine »Zone der Ruhe« hält er Vorlesungen über die Stellung des Menschen im Kosmos. Der Leser sieht sich mit der unbequemen Vorstellung konfrontiert, die Menschheit sei ein Fehlprodukt der Natur und keineswegs die Krone der Schöpfung. (Quelle: Verlag)



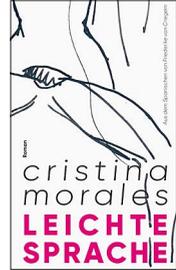
**Morales, Cristina : Leichte Sprache.** Berlin : Matthes & Seitz, 2022. ISBN 978-3-7518-0066-2

**Signatur: L 553 Mora 52\***

**SPAN. ORIG. Lectura fácil.** Barcelona : Editorial Anagrama, 2018. ISBN 978-84-339-9864-4

**Signatur: Span 553 Mora 52\***

**SPAN. ORIG. E-BOOK OverDrive: <https://tinyurl.com/t8re3jys>**



Leichte Sprache erzählt die Geschichte von vier Frauen, die mit der Diagnose einer geistigen Behinderung in einer betreuten Wohnung im gentrifizierten Barcelona leben. Nati beschreibt ihre Symptomatik als »Schiebetüren-Syndrom«: Unter Druck verändert sich ihr Verhältnis zur Umwelt. Alle vier haben Lernschwierigkeiten. Marga ist Analphabetin und sexuell überaus aktiv, Àngels stottert, Patri hat Logorrhö. In integrativen Tanzgruppen und in der Hausbesetzerszene Barcelonas versuchen die Frauen, sich von der Bevormundung durch staatliche Einrichtungen und Justiz zu befreien und ein selbstbestimmtes Leben zu führen. So scharfsinnig wie wütend demaskiert die Tänzerin Nati die Ideologie der nach den Vorstellungen der »neoliberalen Macho-Faschos« funktionierenden Gesellschaft, ihre Cousine Àngels entdeckt mit »leichter Sprache« ein Instrument der Teilhabe und verfasst ihre Lebensgeschichte auf WhatsApp mit erstaunlicher Poesie. Vieltimmig erzählt Cristina Morales vom Leben dieser Frauen und montiert dabei Gerichtsakten, Protokolle der anarchistischen Okupas und ein Fanzine zu einem großen Roman. (Quelle: Verlag)

**Müller, Herta u. a. : Ich glaube nicht an die Sprache.**

Klagenfurt : Wieser, 2009. ISBN 978-3-85129-860-4

**Signatur: 108/000 033 106 ; 108/000 245 898**

Herta Müller wurde am 8. Oktober 2009 von der Königlich-Schwedischen Akademie in Stockholm der Nobelpreis für Literatur zugesprochen. Drei Tage zuvor sprach sie im Rahmen der Sendung »Im Gespräch« des Österreichischen Rundfunks mit Renata Schmidt-Kunz über ihren jüngsten Roman »Atemschaukel«, ihr Leben im Rumänien Ceausescus, ihre Verfolgung durch die Securitate und die Verachtung, die ihr von ihren Volksgenossen, den Donauschwaben im Banat zuteilwurde. Und über ihren Freund und Co-Autor des Romans »Atemschaukel«, den 2006 verstorbenen Lyriker Oskar Pastior. (Quelle: Verlag)



**Özdamar, Emine Sevgi : Mutterzunge.** Berlin : Suhrkamp, 2022. ISBN 978-3-518-47346-7

**Signatur: 008/000 375 509 ; L 248 Özda 50\* ; 108/000 037 981**

**E-BOOK Onleihe: <https://tinyurl.com/57msumfm>**

**E-BOOK OverDrive: <https://tinyurl.com/2pxxcbcn>**

**TÜRK. ORIG. Annedili.** Istanbul : İletişim, 2013.

ISBN 978-975-05-1205-6

**Signatur: Tr 1 Özdam 5**



»Wenn ich nur wüsste, wo ich meine Mutterzunge verloren habe«, fragt sich die Erzählerin in Emine Sevgi Özdamars Prosadebüt von 1990. Nach vielen Jahren in Berlin ist ihr das Türkisch, ihre erste Sprache, fremd geworden. Auf der Suche nach ihren Wurzeln verliebt sie sich in den Schriftgelehrten İbni Abdullah, der sie in die »Großvaterzunge« Arabisch, die Sprache der »heiligen« Liebe und des Korans einführt. Und sie erzählt das Märchen vom armen türkischen Bauern, der ins ferne Deutschland gelangt und sich dort als Straßenkehrer wiederfindet – wie so viele seines Volkes, das sich in den sechziger und siebziger Jahren in die Dienstbotenkaste westdeutscher Großstädte verwandelt. Zuletzt sinkt in diesem klugen, souveränen und mit koboldhafter Ironie erzählten Buch sogar Ophelia von der Bühne ihres Heimatlandes zur Putzfrau eines deutschen Theaters hinab. (Quelle: Verlag)

**Penner, Elina : Nachtbeeren.** Berlin : Aufbau, 2022.

ISBN 978-3-351-03936-3

**Signatur: L 248 Penn 50\***

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2pv4n8c6>**

In ihrem Debütroman erzählt Elina Penner von Nelli, die als kleines Mädchen als Russlanddeutsche nach Minden kommt. Sie spricht Plautdietsch und isst Tweeback und versucht, in der Provinz und dem neuen deutschen Leben anzukommen. Aber die Geschichten über ihr früheres Leben lassen sie nicht los, und als ihre geliebte Oma stirbt, gerät in Nelli etwas durcheinander. Ihr Mann Kornelius eröffnet ihr, sie für eine andere zu verlassen. Und Nelli ist sich am nächsten Morgen nicht sicher, ob sie ihn nicht aus Versehen umgebracht hat... (Quelle: Verlag)

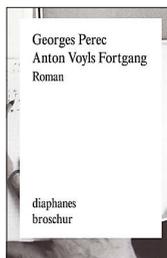


**Perec, Georges : Anton Voyls Fortgang.** Zürich u. a. :

Diaphanes, 2013. ISBN 978-3-03734-322-7

**Signatur: L 488 Perec 63 d ; 108/000 064 203 ;  
108/000 064 204 ; 108/000 080 780**

1969 als Resultat einer Wette entstanden, taucht in Perecs wohl außergewöhnlichem Werk »La Disparition« kein einziges Mal der Buchstabe E auf. Der Roman zeigt, was mit Sprache möglich ist, wenn nicht mehr der Autor erzählt, sondern – durch das Korsett einer strengen Regel – die Sprache selbst. Ausgehend vom verfügbaren Wortmaterial hat sich die Geschichte, haben sich die Personen und die Handlung zu entwickeln. [...] »Anton Voyls Fortgang«, die deutsche Übersetzung von Eugen Helmlé, ist ein Abenteuer, das kaum seinesgleichen kennt. Die Schwierigkeit des Originals, das Sprachkorsett, wird dem Übersetzer zur Zwangsjacke, so Helmlé in seinem unbedingt lesenswerten Nachwort: »Er kann nicht mehr die Sprache selbst erzählen lassen, denn dann wäre sein Text keine Übersetzung mehr... dabei hat der Übersetzer nicht nur einen Kiesel im Mund, sondern gleich einen ganzen Pflasterstein.« (Quelle: Verlag)



**Rabinovici, Doron : I wie Rabinovici : zu Sprachen finden.** Wien : Sonderzahl, 2019. ISBN 978-3-85449-524-6

**Signatur: L 246 Rabin 131**

In seiner Poetikvorlesung »I wie Rabinovici. Zu Sprachen finden« erkundet Doron Rabinovici, wie vielfältig Sprache von Anfang an ist und wie unterschiedlich die eigene Identität erfahren werden kann. [...] In der ersten Vorlesung zeigt der Autor auf, wie er »von der Sprache adoptiert« wurde, von dem Deutschen, das für ihn nie eine selbstverständliche oder unbelastete Sprache war und die er erlernte, nachdem er mit seiner Familie aus Tel Aviv nach Österreich übersiedelte. [...] Die Trauer um den eigenen Vater ist der Ausgangspunkt der zweiten Vorlesung: »Vom Schreiben nach dem Tod« handelt vom Festhalten des Vergangenen und der Erinnerung als Widerstand gegen die Auslöschung. [...] Doron Rabinovici gelingt es in seiner Poetikvorlesung zu zeigen, wie notwendig Widerworte angesichts der derzeitigen politischen Verhältnisse in Österreich und in Europa sind. (Quelle: Verlag)

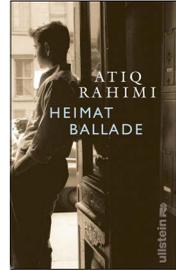


## Rahimi, Atiq : Heimatballade. Berlin : Ullstein, 2017.

ISBN 978-3-550-08139-2

**Signatur: 108/000 239 844**

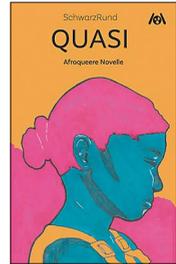
1973 gerät das Leben des elfjährigen Atiq Rahimi aus den Fugen: Sein Vater, Richter am Obersten Gerichtshof in Kabul, wird nach einem Staatsstreich ohne Angabe von Gründen verhaftet. Als man ihn endlich freilässt, geht er ins Exil nach Indien, wohin ihm der Sohn folgt. Ein Kulturschock für den muslimisch erzogenen Jungen, der plötzlich mit einer anderen Zivilisation konfrontiert ist, vor allem mit einer anderen Religion und ihren nur allzu menschlichen Göttern. Einige Jahre später verschlägt es Atiq Rahimi nach Frankreich, wo er seitdem lebt. Dreißig Jahre nach seiner Flucht aus Afghanistan schreibt Atiq Rahimi erstmals über sein Exil und sein Verhältnis zu Heimat und Muttersprache. [...] (Quelle: buch.katalog.de)



## SchwarzRund : Quasi : Afroqueere Novelle. Berlin : Ach je, 2020. ISBN 978-3-947720-68-2

**Signatur: L 248 Schwarz 50**

Die queere Dominikanerin Wendolyn arbeitet in einer Werkstatt und versucht wie alle in Berlin nebenbei Projekte zum laufen zu bringen. Ihre Schwester Sarah landet in Spanien, bereit im Land ihrer Unterdrücker ihren Facharzt zu machen. Ihr Cousin Sebastian gibt in Santo Domingo alles um mit antirassistischen Videos berühmt zu werden. Als die dominikanische Republik ihnen und tausenden anderen die Staatsbürgerschaft aberkennt, sehen die drei ungleichen Verwandten sich gezwungen ihre Unterschiede zu überwinden um sich der Gefahr der Staatenlosigkeit zu stellen. Diese Novelle bringt nahe wie Migration die Perspektive auf die Heimat verändert und Familiengefüge sich über Kontinente verbinden können. Wie unterschiedlich Schicksalsschläge über Sprachbarrieren hinweg das Leben der drei beeinflussen ist der Kern, um den den herum sich die afroqueere Erzählung spinnt, welche sich einer Moral, Lehre oder Antwort verwehrt. (Quelle: transfabel.de)



## Setz, Clemens J. : Die Bienen und das Unsichtbare.

Berlin : Suhrkamp, 2020. ISBN 978-3-518-42965-5

**Signatur: L 248 Set 59\***

**E-BOOK**

**Onleihe: <https://tinyurl.com/2xh52eea>**

[...] Diese Geschichte handelt unter anderem von Charles Bliss und seiner Symbolsprache, von Kindern mit Behinderung, die sich mit Blissymbolics zum ersten Mal ausdrücken können. Davon, wie Clemens J. Setz einen Sommer lang Volapük lernt und selbst eine eigene Sprache entwickelt. Es geht um die vermutlich einzige Volapük-Muttersprachlerin, die je gelebt hat, und die Plansprache Talossa für die gleichnamige Mikronation, die ein Teenager 1979 in seinem Schlafzimmer ausrief. Um Klingonisch und High Valyrian, eine Sprache, die für die Fernsehserie Game of Thrones geschaffen wurde.

Und um Esperanto, die größte Erfolgsgeschichte in der Welt der Plansprachen, deren Sprecher unter Stalin und Hitler verfolgt wurden und durch die ein junger blinder Russe zum Dichter, Abenteurer und anarchistischen Weltgelehrten wurde. [...] (Quelle: Verlag)



## Stanišić, Saša : Herkunft. München : Luchterhand, 2019.

ISBN 978-3-630-87473-9

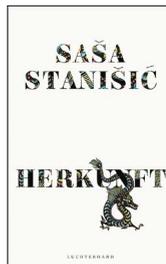
**Signatur: L 248 Sta S 150\***

**HÖREN**

**Signatur: L 248 Sta S 150 c:CD**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/4prevj5u>**



HERKUNFT ist ein Buch über den ersten Zufall unserer Biografie: irgendwo geboren werden. Und was danach kommt. HERKUNFT ist ein Buch über ein Dorf, in dem nur noch dreizehn Menschen leben, ein Land, das es heute nicht mehr gibt, eine zersplitterte Familie, die meine ist. Es ist ein Buch über die Frage, was zu mir gehört, ein Selbstporträt mit Ahnen. Und ein Scheitern des Selbstporträts. HERKUNFT ist ein Abschied von meiner dementen Großmutter. Während ich Erinnerungen sammle, verliert sie ihre. HERKUNFT ist ein Buch über meine Heimaten, in der Erinnerung und der Erfindung. Ein Buch über Sprache und Scham, Ankommen und Zurechtkommen, Glück und Tod. (Quelle: Verlag)

## Steiner, George : Nach Babel : Aspekte der Sprache und des Übersetzens. Berlin : Suhrkamp, 2014.

ISBN 978-3-518-29725-4

**Signatur: demnächst verfügbar**



George Steiners Standardwerk von 1972 (in überarbeiteter Fassung 1992) erkennt Übersetzen als einen permanenten grundlegenden Akt menschlicher Verständigung. Es ist zugleich ein Plädoyer für die Vielgestalt der Sprachen, von denen eine jede ihren eigenen Zugang zur Welt und damit einen unersetzlichen Zugang zur Verfasstheit unserer Wirklichkeiten ermöglicht. Entstanden ist mit diesem Buch ein Versuch, die verschiedenen Gebiete der Rhetorik, der Literaturgeschichte und Literaturwissenschaft, der Linguistik und der Sprachphilosophie miteinander zu verknüpfen und in ihrer wechselseitigen Beeinflussung zu beleuchten. Ein solch systematischer, detaillierter Versuch, das Übersetzen im Kern jeglicher menschlichen Kommunikation anzusiedeln und zu erkunden, wurde bislang nicht unternommen. (Quelle: Verlag)

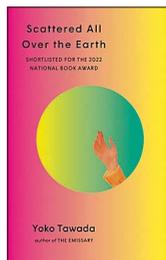
## Tawada, Yoko : Scattered All Over the Earth. New York :

New Directions Paperbook, 2022. ISBN 978-0-8112-2928-9

**Signatur: Engl 957 Taw 71\***

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/y8j4rbv9>**

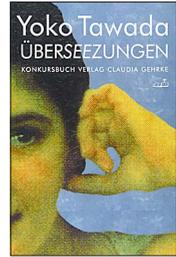


In Scattered All Over the Earth, the mind-expanding, cheerfully dystopian new novel by Yoko Tawada, the world's climate disaster and its attendant refugee crises is viewed through the loving twin lenses of friendship and linguistic ingenuity. Welcome to the not-too-distant future: Japan, having vanished from the face of the earth, is now remembered as «the land of sushi.» Hiruko, a former citizen and a climate refugee, has a job teaching immigrant children in Denmark with her invented language Panska (Pan-Scandinavian): «homemade language. no country to stay in. three countries I experienced. insufficient space in brain. so made new language. homemade language.» As she searches for anyone who can still speak her mother tongue, Hiruko soon makes new friends. Her troupe travels to France and Stockholm, and in a series of mesmerizing scenes encounters an umami cooking competition, a dead whale, an ultranationalist, Kakuzo robots, and much more—each scene more vivid than the last. (Quelle: Verlag)

**Tawada, Yoko : Übersetzungen.** Tübingen : Konkursbuch, 2018. ISBN 978-3-88769-186-8

**Signatur: L 957 Taw 54\* ; 108/000 000 193 ; 108/000 050 596**

Es geht um die Vermischungen und Verwirrungen der Sprachen, um quer über die Welt geworfene Blicke und Laute, um die Kommunikation in den verschiedensten Sprachen, »zwischen den Kulturen«, mit Maschinen. Missverständnisse und Fehler ermöglichen neue Bedeutungen. Yoko Tawada gelingt es mit ihrer pointierten Wahrnehmung, dass wir Leser nach der Lektüre die Welt um uns herum anders betrachten können. (Quelle: Verlag)



**Williams, Pip : Die Sammlerin der verlorenen Wörter.**

München : Diana, 2022. ISBN 978-3-453-29263-5

**Signatur: 1 Willi P 12\***

Oxford, Ende des 19. Jahrhunderts. Esme wächst in einer Welt der Wörter auf. Unter dem Schreibtisch ihres Vaters, der als Lexikograph am ersten Oxford English Dictionary arbeitet, liest sie neugierig heruntergefallene Papiere auf. Nach und nach erkennt sie, was die männlichen Gelehrten oft achtlos verwerfen und nicht in das Wörterbuch aufnehmen: Es sind allesamt Begriffe, die Frauen betreffen. Entschlossen legt Esme ihre eigene Sammlung an, will die Wörter festhalten, die fern der Universität wirklich gesprochen werden. Sie stürzt sich ins Leben, findet Verbündete, entdeckt die Liebe und beginnt für die Rechte der Frauen zu kämpfen. (Quelle: Verlag)



## Benenson, Fred : **How to speak Emoji : der Sprachführer.** Kempen : Cat in the Moon, 2016.

ISBN 978-3-89777-902-0

**Signatur: Ju Enjoy 4:Words**

Vergessen Sie Jugendsprache oder Slang: Emojis sind die Sprache der Zukunft. Seit dem Siegeszug der Smartphones und den schnellen Messenger-Apps wie WhatsApp und Twitter drückt man Emotionen oder Informationen kurz und schnell mit den kleinen bunten Piktogrammen aus. Und hier kommt der erste Sprachführer: How to speak Emoji. Alltägliche und nicht-alltägliche Sätze, Phrasen, Ausdrücke, Sprichworte übersetzt in Emojis. Vom Autor der heute schon legendären Emoji-Übersetzung von Moby Dick: Emoji Dick. Heute noch ein Spiel, bald vielleicht universale Sprache: Let's talk Emoji. (Quelle: buchkatalog.de)



## Della, Nancy J. : **Das Wort, das Bauchschmerzen macht : Empowerment für Kinder.** Münster : edition assemblage, 2014. ISBN 978-3-942885-63-8

**Signatur: K 2 Dell 1**

Die Vorlesezeit ist Lukas' Lieblingszeit in der Schule. Doch dann liest seine Lehrerin Frau Hoehlmann eine Geschichte vor, die ihm Bauchschmerzen macht. Genauer gesagt ist es dieses eine Wort, das ihm wehtut, aber außer seiner Freundin Amira scheint das niemand zu verstehen. Doch dann kommt ihm seine Familie zur Hilfe ... Das Wort, das Bauchschmerzen macht ist eine spannende Geschichte, die (nicht nur) Kindern zeigt, wie verletzend rassistische und diskriminierende Sprache ist. Aber auch, wie sich Eltern, Lehrer\*innen und nicht zuletzt die Kinder selbst aktiv für ein respektvolles Miteinander einsetzen. [...]. (Quelle: Verlag)



## Edwards, Nicola : **Total verrückte Sprichwörter und Redewendungen : eine Sammlung mit Sprachschätzen und Bildern aus aller Welt.** Leimen : 360 Grad, 2021.

ISBN 978-3-96185-039-6

**Signatur: LZ 533/24**

[...] Muttersprache ist so klar und meist gut verständlich. Aber hast du dich jemals gefragt, woher der Ausdruck »Es regnet Hunde und Katzen« kommt? Oder warum es heißt: »Wo sich Fuchs und Hase gute Nacht sagen«? Oder was gemeint ist, wenn man meint, »eine Giraffe zu kämmen« oder »eine Katze auf dem Kopf zu tragen« [...]. (Quelle: Verlag)



## Edwards, Nicola : Total verrückte Wörter : eine Sammlung unübersetzbarer Wörter aus der ganzen Welt. Schriesheim : 360 Grad, 2018. ISBN 978-3-96185-008-2

**Signatur: LZ 570/3**

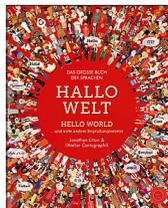
[...] Wörter, die unübersetzbar sind? Ja, die gibt es! Zum Beispiel, weil sie ganz eng mit der Lebensweise in dem jeweiligen Land verbunden sind. Gökotta zum Beispiel ist Schwedisch und bedeutet, morgens sehr früh aufzustehen, um draußen den ersten Vögeln beim Zwitschern zuzuhören. Oder: Wer hat nicht schon mal zu heißes Essen im Mund hin- und herbewegt, damit es abkühlt und runtergeschluckt werden kann? Gibt es dafür ein Wort? Tatsächlich gibt es das in der Sprache Buli in Ghana. Es heißt Pelinti. (Quelle: Verlag)



## Litton, Jonathan : Hallo Welt : hello world... und viele andere Begrüßungswörter : das große Buch der Sprachen. Schriesheim : 360 Grad, 2017. ISBN 978-3-96185-001-3

**Signatur: K 0 Sprache 183 ; LZ 570/2**

Mit diesem Buch erfahren Kinder, wie sich Menschen rund um den Globus begrüßen. Ein interaktiver Sprachatlas der ersten Begegnung in mehr als 100 Sprachen. Es gibt kurze und leicht verständliche geografische, politische und kulturelle Informationen und Tipps zur Aussprache. Hallo Welt. Hello World zeigt, wie sich Leute unterschiedlicher Nationen mit dem wichtigsten, das wir haben - mit der Sprache - weltweit verständigen können. (Quelle: buchkatalog.de)



## Morfeld, Caroline u. a. : Sprich es an : rechtspopulistischer Sprache radikal höflich entgegenzutreten. Hamburg : Oetinger, 2020. ISBN 978-3-8415-0673-3

**Signatur: Ju Debate 21: Society**

**E-BOOK**

**OverDrive: <https://tinyurl.com/2jev6s2u>**

Warum ist Sprache so wichtig? Weil WIE du etwas sagst, maßgeblich bestimmt, WAS du sagst. Dieses Buch hilft dir, rechtspopulistische Sprache zu erkennen und ihre Wirkung zu verstehen. Alltagsnahe Beispiele zeigen dir, wie du schwierige Situationen richtig einschätzen und radikal höflich reagieren kannst. Und wie es dir gelingt, Sprache konstruktiv zum Thema zu machen. [...] (Quelle: Verlag)

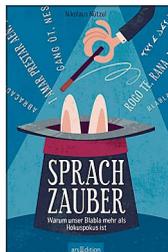


## Nützel, Nikolaus : Sprachzauber : Warum unser Blabla mehr als Hokuspokus ist. München : arsEdition, 2020.

ISBN 978-3-8458-3062-9

**Signatur: LZ 533/23**

[...] Die menschliche Sprache ist ein faszinierendes und weitreichendes Thema - sie unterscheidet den Menschen vom Tier und hat die erstaunlichsten Kräfte. Dieses Buch beschreibt, warum die Sprache wirklich etwas Magisches ist. Es kommt dem Geheimnis der Sprache auf die Spur und beantwortet Fragen wie: Was macht die menschliche Sprache aus? Was kann man mit Sprache bewirken? Wie hat sich die Sprache im Laufe der Jahrhunderte verändert? Was gibt es für verschiedene Arten von Sprachen - von Geheimsprachen über Jugendsprache bis zu Aliensprachen? Prägt unsere Sprache unseren Blick auf die Welt? Was genau kann der Zauber der Sprache bewirken im menschlichen Zusammenleben? [...] (Quelle: amazon.de)



**Padmanabhan, Manjula : Ich bin einmalig! Kannst du mich finden? : ein Suchbilderbuch.** Frankfurt a. M. : Fischer, 2007. ISBN 978-3-596-85252-9

**Signatur: K 0 Element 184:mehrspr**



Jedes Kind ist einmalig und die Sprache von elementarer Bedeutung der Ich-Identität aller Kinder. Die kulturelle Vielfalt unserer Gesellschaft spiegelt sich nicht nur in Sprache, sondern auch in der Schrift wider. Jedes Alphabet ist gleichrangig wichtig für die Existenz der jeweiligen Sprache. Das Buch »Ich bin einmalig!« ermöglicht bspw., in die Alphabete der verschiedenen Sprachen hineinzuschnuppern und Interesse und Freude am Umgang mit Ihnen zuwecken und nicht zuletzt die Gleichwertigkeit der Sprachen bewusst zu machen. (Quelle: Verlag)

**Richards, Mary : Die Geschichte der Wörter für Kinder.** Zürich : MIDAS, 2022. ISBN 978-3-03876-225-6

**Signatur: LZ 502/6**



[...] Wörter verbinden und sind die Grundlage für Kommunikation, Zusammenarbeit, kreatives Denken und Empathie – gesprochen und geschrieben. Die Geschichte der Wörter inspiriert junge kreative Köpfe und hilft ihnen zu verstehen, wie wir kommunizieren, wie wir andere Sprachen erlernen, wie Sprache unsere Identität ausdrückt, welche Sprachen vom Aussterben bedroht sind und wie die Zukunft der Wörter aussieht. (Quelle: Verlag)

**Weller-Essers, Andrea u. a. : Sag mal, was ist eigentlich Sprache? : eine abenteuerliche Reise durch die Sprachgeschichte.** Berlin : Dudenverlag, 2021.

ISBN 978-3-411-74005-5

**Signatur: LZ 500/2**

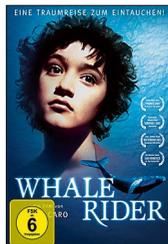


Wieso gibt es so viele Sprachen? Wie haben die Menschen im Mittelalter gesprochen? Seit wann können wir Menschen überhaupt sprechen? Diesen und vielen weiteren spannenden Fragen rund um das Thema Sprache geht dieses Buch nach und nimmt Kinder mit auf eine Reise durch die Geschichte der Sprache. Sie treffen auf unsere Vorfahren, erfahren, dass auch Sprachen eine Familie haben und entdecken, wie man sich auch ohne Wörter verständigen kann. (Quelle: Verlag)

**Whale Rider.** Regie: Niki Caro. Orig.: Deutschland/Neuseeland, 2002. Leipzig : Kinowelt Home Entertainment, 2004.

**SEHEN**

**Signatur: K 400 Whale 1 a:DVD**



Der traditionsbewusste Führer eines Maori-Stammes auf Neuseeland kann nicht akzeptieren, dass ihm seine Tochter nur eine Enkelin statt eines Nachfolgers schenkte. Das inzwischen zwölfjährige Mädchen versucht alles, ihn von seiner Haltung abzubringen. Als Wale, die heiligen Tiere der Maori, an den Strand gespült werden, sieht der Stamm großes Unheil kommen, das Mädchen aber seine Chance. Eine betörend schöne, in traumhaften Bildern eingefangene Geschichte, die sowohl die Lebendigkeit von Traditionen und Legenden als auch die zunehmend prägende aktuelle Lebenswirklichkeit sowie die emanzipatorischen Bestrebungen der nachwachsenden Maori- Generationen überzeugend darstellt. (Quelle: Lexikon des Internationalen Films)

# Impressum

1. Auflage 2023

Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)

Blücherplatz 1

10961 Berlin

Fon +49 30 90226-0

Web [www.zlb.de](http://www.zlb.de)

Mail [themenraum@zlb.de](mailto:themenraum@zlb.de)

Themenraumkuration: Jolina Haddad

Titelauswahl: Fachlektor\*innen der ZLB

Umsetzung Themenraum und Lektorat Bibliografie:

Marina Bitsch, Nancy Böttcher, Lea-Marie Fitzel, Jolina Haddad,  
Mirko Heinemann, Luise Rogmann und Gabriele Winkelmann

Redaktionsschluss: 28.03.2023

Titelbild: Kreativagentur LAUTHALS

Satz/Gestaltung: Dorothea Hein, [www.cubusberlin.com](http://www.cubusberlin.com)

© ZLB

# FOLGEN SIE UNS AUF SOCIAL MEDIA



@zlb\_berlin



@zentralundlandesbibliothekberlin



@zlb\_berlin



#zlb







# SPRACHE

Mit dem Themenraum Sprache feiern wir die Vielsprachigkeit unserer Stadt. Lernen Sie neue Sprachen und Dialekte kennen. Diskutieren Sie mit uns über die (politische) Macht von Sprache, über Ausschließendes und Verbindendes. Gehen Sie mit uns auf die Suche nach den schönsten unübersetzbaren Wörtern: Von *Akihi* bis *Fernweh*, von *L'esprit de l'escalier* bis zu *Yaqburni*.

Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)  
Amerika-Gedenkbibliothek (AGB) | Salon  
Blücherplatz 1 | 10961 Berlin  
[www.zlb.de/themenraum](http://www.zlb.de/themenraum)

Webseite: [www.zlb.de](http://www.zlb.de)  
Katalog: [www.voebb.de](http://www.voebb.de)

Der Themenraum ist im Rahmen der Öffnungszeiten der Amerika-Gedenkbibliothek zugänglich.

Zentral- und Landesbibliothek Berlin  
Stiftung des öffentlichen Rechts

Gestaltung Umschlag: Kreativagentur LAUTHALS

In Kooperation mit dem  
Zentrum »Language in Urban Diversity«

